



RIETBERGER Stadtanzeiger

www.blatt-der-stadt.de

Informationen für Rietberg, Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenell und Westerwiehe

Stimme geben

Stammtisch soll
politisch interessierte
Frauen ermutigen

Seite 2

Feuer & Flamme

Neues Leitungsteam
der Jugendfeuerwehr
stolz auf Nachwuchs

Seite 5

Mahnmal

Künstlerin Annette
Voltmann mit Entwurf
zum Thema Missbrauch

Seite 12

Macherin

Sarah Saliba managt
Fußball-Zweitligist
Karlsruher SC

Seite 17

Schöne
Ostertage!



**BAUEN WOHNEN
RENOVIEREN**

ab Seite 20

Frauen ermutigen, die politische Meinung einzubringen

Ruth Schrewe und Judith Wulf initiieren einen überparteilichen Stammtisch für alle Rietbergerinnen

Rietberg (rdp). „Jeder Mensch hat eine Meinung, das ist doch schon Politik“, möchten Judith Wulf und Ruth Schrewe allen Frauen Mut machen, sich von dem Argument „wir haben doch keine Ahnung von Politik“ zu trennen.

Sie selbst gehen in ihren Parteien - UWG und SPD – und als Ratsfrauen als gute Beispiele voran, doch mit einem regelmäßigen Stammtisch „Starke Frauen – Starke Themen“ wollen sie überparteilich Rietbergerinnen aller Ortsteile für die (lokale) Politik interessieren. In einer zufälligen Begegnung mit Gabi Siepen (Grüne) sei der Wunsch gekommen, dass sich die Ratsfrauen fraktionsübergreifend austauschen sollten. „Warum nur Politikerinnen“, stellte Ruth Schrewe zur Diskussion. Doch nicht im



Ruth Schrewe und Judith Wulf wollen mit einem Frauen-Stammtisch zu politischen Themen ins Gespräch kommen. Foto: RSA/Pfaff

Namen der Fraktionen, um einen nicht zu offiziellen Charakter aufzusetzen. „Somit sind alle Frauen eingeladen, die politisch interessiert sind, oder auch nur mal zuhören wollen“,

ergänzt Judith Wulf: „Wir beide fühlen uns als Frau in unseren jeweiligen Fraktionen gut aufgehoben, aber möglicherweise bringt die Frauenrunde mal Themen auf, die of-

fen angesprochen werden und über unseren Tellerrand hinausschauen.“

Auch in Rietberg spiegelten die Gremien nicht das Verhältnis der Gesellschaft wider. In häuslicher Arbeit und Kinderbetreuung seien immer noch eher die Frauen eingespannt. Sitzungstermine fänden oft zu Zeiten statt, in denen eigentlich gerade noch „Familienzeit“ sei. „Und wenn es dann Freiräume gibt, werden oft die Felder Schule und Kita von Frauen besetzt“, so Ruth Schrewe. So soll der Stammtisch helfen, politische Prozesse transparenter zu machen, Meinungen zu hören, im geschützten Raum offen zu reden und mit guter Moderation allen Frauen eine Stimme zu geben.

Der erste Stammtisch findet am 15. Mai ab 19 Uhr im Hotel Vogt (Rathausstraße) statt.

Pastoraler Raum Rietberg auf Änderung vorbereitet

Erzbistum Paderborn plant einschneidende Neuordnung bis 2030 – Nur noch 25 Seelsorgeräume

Rietberg (rdp). „Wir stehen vor der Aufgabe, unsere Strukturen zu verschlanken, zu bündeln und klar auszurichten – das ist notwendig und richtig. Gleichzeitig bleibt unser Ziel, möglichst nah bei möglichst vielen Menschen zu sein – dort, wo das Leben spielt“, erklärte Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz in der vergangenen Woche und umschrieb damit einen wichtigen Änderungsprozess im Erzbistum Paderborn.

Angesichts des sich zuspitzenden Rückgangs an Mitgliedern in der katholischen Kirche und im kirchlichen Leben seien Änderungen in der Struktur unumgänglich. Demnach soll es in Zukunft im Erzbistum nur noch maximal 25 Seelsorgeräume geben, bestehend aus

jeweils höchstens drei Pfarreien. Die Leitung jedes Seelsorge-raums soll ein Team aus Pfarrer, Verwaltungsleitung und Pastoraler Koordination übernehmen. Dieser Prozess soll bis 2030 abgeschlossen sein.

Wie die Räume in Zukunft aussehen sollen, möchte die Bistumsleitung gemeinsam an den Orten mit den Menschen vor Ort entscheiden. Verlässliche Orte – wie Kirchen, Einrichtungen oder soziale Orte, soll es weiter geben.

„Aus den bisherigen Organisationsformen der drei Gemeindeverbände und des Erzbischöflichen Generalvikariats wird eine neue, zukunftsgerichtete Verwaltungsorganisation entwickelt. Diese orientiert sich an den Bedürfnissen der Kirchengemeinden und des Bistums.

Eine Trennung von Aufsicht und Verwaltung bleibt weiterhin gewahrt“, erklärte Generalvikar Thomas Dornseifer. Entlassungen sollen nach Angaben der Bistumsleitung ausgeschlossen sein.

„Mit den Zahlen, die der Erzbischof genannt hat, sind wir gedanklich schon länger unterwegs, und haben mit unseren Gremien vor Ort über Veränderungen gesprochen“, erklärt Rietbergs Pfarrer Andreas Zander auf Anfrage. „Die zeitlichen Räume sind nun deutlich benannt und so haben wir auch mehr Planungssicherheit.“ Konkrete Pläne für den Pasto-



Pfarrer Andreas Zander. Foto: Archiv

ralen Raum Rietberg gibt es wohl noch nicht. Auch ob eine Neuordnung über die Dekanatsgrenzen hinausgehe, sei zum momentanen Zeitpunkt noch offen.

„Wir wussten, wohin die Reise geht. Auch den Gremien in unserem Pastoralen Raum ist die neue Ausrichtung bewusst“, betont Pfarrer Andreas Zander, der keine Auswirkungen für die zuletzt beschlossene Pastoralvereinbarung sieht. So tagen in Rietberg die Räte der beiden Pfarreien schon längst gemeinsam - ebenso der Kirchenvorstand. „Somit sind wir schon ein Stück auf dem Weg“, so Zander. Es werde weiter Gemeinden geben, ob da nun ein Pfarrer wohnt oder nicht, glaubt Zander, dass die „Kirche vor Ort“ bleibt.



Harmonische Blues-Reise mit hochkarätigen Solisten

Applaus für die Band und Lob für Tontechnikerin

Rietberg (rdp). Man hätte einen ersten Grillabend machen können, man hätte einen der Krimis im TV-Abendprogramm schauen können – man hätte auf jeden Fall das Bessere verpasst. Denn „Pure Blues“ sorgte mit Leidenschaft und einer sehr authentischen Liebe zur Musik für einen unvergessenen Donnerstagabend in der „Cultura“.

Georg Schroeter (Keyboard), Kalle Reuter (Gitarre), Torsten Zwingenberger (Schlagzeug) und Marc Breitfelder (Mundharmonika) beherrschten nicht nur ihre Instrumente „par excellence“, sie nahmen das Publikum auch einfühlsam mit auf eine Reise im Blues-Feeling. Leider fuhren die-

sen Zug nur wenige Zuschauer in Rietberg mit – dafür aber Kenner der Musik, die u.a. mit „Honky Tonk Women“, oder „Hoochie Coochie Man“ namhafte Bands zur Interpretation inspiriert hat.

„Wir spielen aus dem Bauch raus und entscheiden erst während des Konzerts, was wir spielen“, versicherte Georg Schroeter glaubhaft, legte dann mit charismatischer Stimme und virtuosem Klavierspiel richtig los. Ein Kopfnicken und Marc Breitfelder begann sein Solo in allen nur denkbaren musikalischen Spektren auf dem „Mississippi Saxophone“ – oder besser auf einer seiner 40 mitgeführten Mundharmonika.



Kalle Reuter, Marc Breitfelder, Georg Schroeter und Torsten Zwingenberger spielten Blues vom Feinsten.

Fotos: RSA/Pfaff

Mit 25 Jahren ist Kalle Reuter der Jüngste im Team, aber schon seit 12 Jahren dabei. Ähnlichkeit mit dem jungen Eric Clapton lassen sich erahnen, seine Riffs lassen den Blues leben. Und was wäre eine Blues-Band ohne den Typen in ihren Reihen, der meist an den Schlaginstrumenten sitzt. Torsten Zwingenberger machte mit Hingabe seines Solos die Dampfloch, die von Afrika bis

Südamerika eine musikalische Reise aus Drums und allerarten von Percussions anbot.

„Amazing Grace“ war nicht nur das Schlusslied, sondern auch die Zusammenfassung der „erstaunlichen Gnade“ des Quartetts, das sich seinen Applaus verdiente, aber einen Teil davon gern an die Rietberger Tontechnikerin Svenja Gehring weiter gab: „Großartigen Job gemacht“.

UWG setzt auf „starke Frauen“ in Bokel: Judith Wulf und Anke Norden

Bokel (rdp). Mit „zwei starken Frauen“, so UWG-Vorsitzender Ralf Bozen, geht die UWG in den Kommunalwahlkampf in Bokel. Judith Wulf und Anke Norden wurden jetzt in einer öffentlichen Fraktionssitzung der Unabhängigen Wählergemeinschaft für die Wahlbezirke Bokel (01) und Bokel/Mastholte (3.2) vorgestellt.

Judith Wulf (48) gehört der UWG seit 2012 an und ist aktuelles Ratsmitglied. Das Projekt „Unser Dorf hat Zukunft“ hat sie in Bokel mitbegleitet



Anke Norden und Judith Wulf

Foto: RSA/Pfaff

und wurde von den Bokelern dann zur Ortsvorsteherin gewählt. Aus persönlichen Gründen musste sie 2019 dieses Amt abgeben, möchte sich bei der Kommunalwahl aber erneut für die Funktion, die sie schon sieben Jahre inne hatte, bewerben. Anke Norden (44) ist sachkundige Bürgerin für die UWG, der sie seit 2014 angehört, im Ausschuss für Schule und Kita. „Ich möchte eine Stimme für das aktive Leben in Bokel für Rietberg geben“, so Norden, der das Dorfhaus in ih-

rem Ortsteil besonders am Herzen liegt. Außerdem spielt sie aktiv Tennis und arbeitet bei DRK-Blutspendeterminen mit. Am Montag, 28. April, findet ab 19 Uhr in der Gaststätte Hesse in Varesell die nächste öffentliche Fraktionssitzung der UWG statt. Auch im Klosterdorf sind zwei Wahlbezirke für die Kommunalwahl zu besetzen. Die UWG wird an diesem Abend ihre Kandidaten für Varesell vorstellen. Zur Fraktionssitzung sind alle Interessenten eingeladen.

„Kleine Wunder“ für eine bestens betreute Familie

Gabriele Hesse übergibt nach 21 Jahren ihre Hebammenpraxis am 1. Mai an Helena Warkentin

Westenholz. „Kleine Wunder“ gibt es immer wieder und die **Hebammenpraxis „Kleine Wunder“** hat seit 21 Jahren großen Anteil und Freude daran. Am 5. Februar 2004 eröffnete Hebamme Gabriele Hesse die Praxis in Westenholz, in der mittlerweile ein zwölf Frauen starkes Team, darunter sieben Hebammen und andere Berufsgruppen, eine gute Betreuung während der Schwangerschaft, im Wochenbett und während des ersten Lebensjahres garantieren. „Am 1. Mai werde ich die Praxis in die guten Hände von Helena Warkentin geben. Aber ich höre nicht auf, sondern bleibe ein Teil der Praxis“, erklärt Gabriele Hesse, die ihren Beruf ab 1981 in der Paderborner Frauenklinik erlernt hat. „Ich wollte immer was mit Menschen machen, und eine



Zum 1. Mai übergibt Gabriele Hesse (r.) die Hebammenpraxis „Kleine Wunder“ an Helena Warkentin.

Foto: RSA/Pfäff

Schwangerschaft ist besonders spannend. Deshalb habe ich nach dem Abitur direkt meine – damals noch zweijährige – Ausbildung begonnen.“

Sie sei sehr dankbar bei „Kleine Wunder“ schon seit 2023 arbeiten zu können, erklärt Helena Warkentin: „Ich kann hier auch viel übernehmen und bin

sehr dankbar für die erfahrene Kollegin“, sagt die 35-Jährige, die erst Industriekaufrau gelernt hat. Als Mama sammelte sie selbst mit zwei Kindern Erfahrung und hatte in Westenholz an Kursen teilgenommen. „Nach dem zweiten Kind fehlte mir was und mein Mann hat mich bestärkt: jetzt oder nie“, wagte Helena Warkentin den Schritt der beruflichen Neuorientierung und bewarb sich in Paderborn um einen Platz für die dreijährige Ausbildung zur Hebamme. „Wir wollen für die Frauen weiter ein großes Gesamtpaket anbieten, damit sie sich hier wohlfühlen“, sind sich Hesse und Warkentin einig, und dazu trägt auch das große Team bei. Am 25. Mai gibt ein „Tag der offenen Tür“ Einblicke in die Arbeit und in die 2024 renovierten Räumlichkeiten.

Weniger ist oft mehr: „Ohne Spielzeug“ hat sich bewährt

20 Jahre spielzeugfreie Zeit in Vareseller KiTa St. Benediktus - Konzept Baustein für Entwicklung

Varesell. Ein paar Wäscheklammern, Decken, Kissen, Tücher, Tannenzapfen, ein ausgedienter Karton und dicke Matten – mehr benötigen Kinder nicht, um kreativ spielen zu können. Diese Erfahrung macht die Kindertageseinrichtung St. Benediktus in Varesell nunmehr seit 20 Jahren in einer jährlichen dreimonatigen spielzeugfreien Zeit, die sie „Abenteuerland“ nennt. Die Zeit ist eine wichtige Zeit in St. Benediktus, weil das Team die Kinder noch mal anders kennenlernt, Schwächen erkennt aber auch Potenziale und selber auch dabei lernt, sich nicht einzumischen oder Ideengeber zu werden. Was in St. Benediktus in Zusammenarbeit mit der Suchtstelle der Caritas entstanden ist, ist inzwischen ein Er-



Die Kinder Max, Max, Jona, Matti, Leo, Jonas und Pauline (versteckt im Kletterprozess Ella) haben sich mit einer dicken Matte aus der Turnhalle einen Sprungturm gebaut und springen einfach mal den ganzen Vormittag in Gruppen oder alleine, vorwärts, rückwärts oder auch schon mit einer Rolle hinunter.

Foto: privat

folgsmodell geworden. Neun Kindertageseinrichtungen im Kreis Gütersloh haben das Projekt ebenfalls eingeführt und stehen in einem Netzwerk mittlerweile im regen

Austausch miteinander. „Man muss das Rad nicht neu erfinden“, meint Diana Kochtokrax und die vielen Bestandteile des Konzeptes bedürfen vor der ersten Umsetzung Auseinan-

dersetzung und Beratung. Als Diana Kochtokrax in St. Benediktus ihr Anerkennungsjahr machte, wollte sie die spielzeugfreie Zeit als „ihr“ Projekt in die Tat umsetzen. So mal eben eine so lange Zeit ohne die geliebten Spiele, Autos, Puppen und Bücher einzuführen, funktionierte dann doch nicht. Zwei Jahre hat es gedauert, bis man das in den 1990er Jahren in Bayern entstandene Projekt so umsetzen konnte. „Wir sind nicht gegen Spielzeug. Im Gegenteil wir lieben tolle Spiele, Bücher, Bausteine“, erklärt Kochtokrax. Doch diese drei Monate gilt aus Überzeugung das Motto: „Weniger ist mehr“ und lernen zu verzichten ist ein wichtiger Baustein in der Entwicklung. (Lesen Sie mehr bei RSA online)

Keine Nachwuchssorgen: Jugendfeuerwehr boomt

Neues Leitungsteam: Dennis Zieroth als Stadtjugendfeuerwehrwart Nachfolger von Michael Meier

Rietberg (rdp). Die Jugendfeuerwehr Rietberg boomt. 38 Jungen und Mädchen zwischen 10 und 18 Jahren gehören der Nachwuchsabteilung der Städtischen Feuerwehr an. „Wir freuen uns über die große Nachfrage, obwohl wir gar nicht aktiv geworben haben“, erklärt Oberbrandmeister Dennis

Zieroth, der zu Beginn dieses Jahres zum Nachfolger von Michael Meier als Stadtjugendfeuerwehrwart gewählt wurde. Ein „Quasi-Aufnahmestopp“ spricht für die Beliebtheit der heimischen Jugendfeuerwehr, die bereits vor 22 Jahren gegründet wurde.

Seit 2018 hatte der 36-jährige Elektrotechnikmeister Michael Meier diese Funktion inne, der zum Löschzug Mastholte gehört. Hier wird der Oberbrandmeister und Gruppenführer neue Aufgaben übernehmen, so dass er schweren Herzens als Leiter der Jugendfeuerwehr aufhört. Er ist Feuerwehr ganz und gar: „Das Elternhaus ist direkt gegenüber der Feuerwehr, mein Vater ist aktiv. Und wenn früher der Melder ging, dann stand der ‚kleine Michi‘ schon ganz neugierig auf dem Hof und schaute den Feuerwehrleuten zu.“ So war es klar, dass Michael Meier später zu den Gründungsmitgliedern der Jugendfeuerwehr gehörte. „Dass es bei der Feuerwehr kein Kirchturmdenken gibt und viele Kameradschaften entstehen, fasziniert mich immer noch.“

Sein Nachfolger ist nun Dennis Zieroth (31) – Oberbrandmeister im Löschzug Rietberg und von Beruf Maschinenbaumeister. 2007 trat er der Jugendfeuerwehr bei, seit 2011 ist er im aktiven Dienst. Die Jugendfeuerwehr blieb sein Steckenpferd: erst als Betreuer, dann



Der neue Stadtjugendfeuerwehrwart Dennis Zieroth (vorn) mit seinen Stellvertretern Lars Thiesmann und Fabian Brinkrolf sowie dem Vorgänger als Leiter der Jugendfeuerwehr, Michael Meier. Foto: RSA/Pfaff

seit 2018 als stellv. Stadtjugendfeuerwehrwart und nun die Leitungsfunktion.

Dabei kann Dennis Zieroth auf die Unterstützung seiner beiden Stellvertreter setzen. „Ich bin ein Quereinsteiger und erst mit 21 zur Feuerwehr gekommen“, erklärt der 28-jährige Lars Thiesmann. Seine Ausbildung in Paderborn zum Software-Entwickler habe ihn vorläufig zurückgehalten. Doch zur Corona-Zeit habe er durch das Homeoffice aber die Chance genutzt, doch der Feuerwehr

beizutreten. Den Kindern das Wissen zu vermitteln, sei eine hervorragende Jugendarbeit. „Das ist eine gut investierte Zeit“, so Lars Thiesmann, der beim Löschzug Mastholte Unterbrandmeister ist.

„Mein Papa hat die Jugendfeuerwehr 2003 mitgegründet und wir haben früher sogar im Feuerwehrhaus gewohnt“, führte für Fabian Brinkrolf (30) kein Weg an den „Blauröcken“ vorbei. Aber der Unterbrandmeister im Löschzug Neuenkirchen hat die verant-

wortungsvolle Aufgabe gleich mehrfach aufgenommen: Im Löschzug, bei der Jugendfeuerwehr und schließlich beruflich als Brandmeister bei der Kreisleitstelle des Kreises Gütersloh. Die Ziele des neuen Führungstrios lassen sich auf einen Nenner bringen: Bewährtes bewahren und neue Ideen verwirklichen. Dazu gehören die Tannenbaumaktion in Neuenkirchen, die Orientierungsfahrt vom Kreis, das Zeltlager und die Durchführung der Leistungsprüfungen (Jugendflamme und Leistungsspanne) für die Jugend. Der nächste Wettbewerb findet am 28. Juni in Bad Salzuflen statt. Hier messen sich 9er-Teams aus verschiedenen Feuerwehren in folgenden Disziplinen: Löschangriff auf Zeit aufbauen, 1,5 km Staffellauf, Kugelstoßen, Schnelligkeitsübung und eine mündliche Befragung. Neu wird in diesem Jahr die Aktion „Arbeit im Ort sein“, bei der die Jugendfeuerwehr Rietberg mit heimischen Firmen kooperiert und möglichst Praktikumsstellen für eine gute Berufswahl vermittelt.

Kulturig: Poetry zum zehnten Mal Ingo Oschmann im Comedy-Club

Rietberg. Zum mittlerweile 10. Mal findet am 9. Mai der Best of Poetry Slam in Rietberg statt. Zu diesem besonderen Jubiläum hat Moderator Karsten Strack erlesene Gäste eingeladen. Eröffnen wird den Abend außer Konkurrenz der wohl bekannteste Poetry Slammer im deutschsprachigen Raum: Sebastian 23. Der Bochumer ist deutschsprachiger Poetry Slam-Champion im Einzel und

im Team. Aus Berlin reist Julian Heun an. Mit Jule Weber aus Bochum betritt eine der gefragtsten Live-Poetinnen Europas die Rietberger Bühne. Leticia Wahl (Kassel) ist hessische Vizemeisterin. Ebenfalls dabei: August Klar und Julia Kluge. Foto: Oliver Look



Rietberg. Die 12. Ausgabe des Cultura Comedy Club bietet die beliebte Mischung aus Stand-Up Comedy, Kabarett, Musik und Artistik. Den Besucher erwartet ein kurzweiliger Comedy-Abend im Rundtheater an der Ems. Ingo Oschmann hat dieses Mal die folgenden großartigen Künstler im Gepäck: Bademeister Schaluppeke, Christian Schulte Loh, Matthias Reuter, Tom

Ludwig und Ingo Oschmann. Der Comedy Club beginnt am 6. Mai um 20 Uhr in der Cultura. Foto: Tim Wegnert





Zu einem offenen Austausch hatte der SPD Ortsverein Rietberg bei der letzten Mitgliederversammlung Bürgermeister Andreas Sunder zu Gast. „Gemeinsam haben wir über wichtige Themen gesprochen, die uns als SPD Rietberg am Herzen liegen: unter anderem ging es um Klimaschutz, Bildung und Schulgebäude sowie bezahlbaren Wohnraum“, so Vorsitzende Ruth Schrewe. Der offene Austausch habe gezeigt, dass es viele gemeinsame Ziele gibt und somit auch in Zukunft ein konstruktives Zusammenarbeiten geben werde. Die SPD Rietberg steht hinter der Entscheidung des Bürgermeisters, erneut zu kandidieren, und freut sich darauf, die Stadt weiterhin gemeinsam voranzubringen.

Die Mitgliederversammlung der kfd Rietberg fand im Ratssaal des Progymnasiums statt. Eine Rückschau auf das vergangene Jahr stellte Birgit Peitzmeier vor. Ute Schniggendiller verlas den Kassenbericht, der einen positiven Überschuss ergab. Die Versammlung erteilte dem Vorstand Entlastung. 6 von 14 eingeladenen Jubilarinnen waren anwesend und wurden für 25, 40, 50 und 60 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt. Zudem bedankte sich Elke Schalk bei Christa Tegethoff. Sie besucht als ausgebildete Trauerbegleiterin im Namen der kfd die Angehörigen der verstorbenen Mitglieder. Im Anschluss stellte Michaela Kloock einen Überblick des neuen Programms für das kommende Jahr vor. Pfarrer Andreas Zander bedankte sich bei dem Vorstand und lobte den Mut für die Bereitschaft, diese Aufgabe zu übernehmen.



Der bestehende Rasenplatz am Schulzentrum Mastholte sowie der angrenzende Gummiplatz sollen bekanntlich im Sommer/Herbst 2025 in einen modernen Kunstrasenplatz umgebaut werden, damit der Trainings- und Spielbetrieb für den Vereinssport auch in den Wintermonaten aufrechterhalten werden kann. „Diese Spende über 3.000 Euro ist ein weiterer Schritt, um dieses große Bauvorhaben in diesem Jahr realisieren zu können. Wir danken der Sparkasse Gütersloh-Rietberg-Versmold sehr für ihre Unterstützung“, sagt Martin Niermann, Abteilungsleiter der Fußballabteilung des RW Mastholte. „Wir als gemeinnütziger Sportverein sind weiterhin auf Spenden, egal in welcher Höhe angewiesen.“



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden dieses Schuljahr insgesamt fünfzehn Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe Q2 für ihre besonderen Leistungen in den Cambridge-Sprachprüfungen geehrt. Zu den glücklichen und erfolgreichen Prüflingen gehören Bianca Haarrannen, Göksen Moustafa Oglou, Jette Boehlau, Johanna Otto, Ben Hagemeyer, Fenice Schiller, Sarah Sophie Lind, Robin Richter, Batuhan Sezginer, Fabian Bonen, Julius Trojan, Thalia Kaaf, Samuel Schiemer, Alina Wittreck und Julius Jasperneite. Mit Bravour hatten diese im letzten November die anspruchsvolle CAE-Prüfung (Cambridge Advanced English) absolviert; darunter vier Schülerinnen und Schüler, die nachweisen konnten, dass sie Englisch sogar auf dem Proficiency-Level beherrschen. Die Sprachzertifikate der renommierten Cambridge University genießen international große Anerkennung aufgrund der hohen Validität und Aussagekraft der Prüfungsergebnisse. Die Cambridge English Prüfungen bewerten die Kommunikationsfähigkeiten ihrer Prüflinge unter Berücksichtigung der vier Kompetenzen Lesen, Hören, Schreiben und Sprechen.

Auf einen Blick



Einmal durchputzen, abbürsten und wieder aufhängen. So einen Nistkasten zu reinigen dauert nicht lange. Doch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des städtischen Bauhofes haben diesen Arbeitsgang in jedem Frühjahr mehr als 100-mal zu erledigen. Dann sind sie in allen Stadtteilen unterwegs und sehen bei all ihren Vogelhäuschen nach dem Rechten. Rund 130 Nisthilfen für verschiedene Vogelarten sind im gesamten Stadtgebiet verteilt. Nach der Brutzeit werden die Häuschen gereinigt. Tim Engelnkemper (links) und Mark Hunstig vom städtischen Baubetriebshof reinigen einen der Nistkästen auf einem Spielplatz.

Foto: Stadt Rietberg



Fahrrad-Fans auf-gepasst:

Für Donnerstag, 29. Mai, lädt der Radsportverein Gütersloh 1931 e.V. gemeinsam mit den Stadtwerken Gütersloh um 10 Uhr zur „2. Gütersloher Drahtesel-Tour“ ein. Ob gemütlicher Gelegenheits-Radler, ambitionierter Touren-Radler oder fröhliche Familien-Ausflügler: Der gemütliche Rundkurs führt durch Gütersloh und ist für Kinder und Erwachsene gleichermaßen geeignet. Und auch bei den Fahrradtypen werden keine Grenzen gesetzt. „Es sind alle Kategorien von Fahrrädern erlaubt – ob E-Bike, Mountainbike oder Tourenrad. Wichtig ist jedoch das Tragen eines Radhelmes“, betonen die Veranstalter des Radsportvereins. Der Startzeitraum für die zweite Gütersloher Drahtesel-Tour liegt individuell zwischen 10 und 12 Uhr am Reinhard-Mohn-Berufskolleg, Wiesenstraße 29. Bis zum 26. Mai 2025 können sich Interessierte für die Drahtesel-Tour anmelden. Weitere Infos unter www.rsv-guetersloh.de



Anpacken und dabei sein: Einmal pro Woche treffen sich die rüstigen Rentner auf dem Friedhof in Mastholte und packen mit an. Cheforganisator ist Reinhard Ahrens. Frische Luft, Bewegung, der Austausch untereinander und das gute Gefühl, einen sinnvollen Beitrag für die Allgemeinheit zu leisten – das alles motiviert die siebenköpfige Truppe, jede Woche und bei jedem Wetter auf den Friedhof zu kommen. Die ehrenamtlich tätige Friedhofs-Pflegetruppe feiert ihren 15. Geburtstag. Das Foto zeigt (von links) Hajo Ahrens, Bürgermeister Andreas Sunder, Reinhard Ahrens, Wilhelm Tack, Heinz Borgmeier, Norbert Bolte, Jürgen Vogt, Gerhard Sudahl und Heike Bennink (Leiterin städtische Abteilung Friedhof) auf dem Friedhof Mastholte.

Foto: Stadt Rietberg



Zur Generalversammlung der kath. Männergemeinschaft St. Marien Varesell waren 37 Mitglieder der Einladung des Vorsitzenden Peter Westerbarkei gefolgt. Nach den Jahresberichten stellte Kassierer David Schulte-Döinghaus den Kassenbericht vor, der von der Versammlung ebenso wie der Vorstand für die Arbeit einstimmig entlastet wurde. Da Matthias Brinkrolf aus beruflichen Gründen vom Amt des 2. Vorsitzenden zurücktrat, wurde Andreas Kathöfer gewählt. Brinkrolf war 14 Jahre im Vorstand tätig. Die Männergemeinschaft dankte ihm mit großem Applaus. Axel Echtermeyer stellte die Tagesfahrten für 2026 vor, wobei die meisten Stimmen auf die Fahrt „Alle Mann an Deck“ gingen. Zur Vatertagstour 2026 wird der bisherige Organisator Axel Echtermeyer von Ludger Uhrmeister unterstützt.

Der neue Vereinsmeister der Schachgemeinschaft Turm Rietberg heißt David Austermeier. Es gelang ihm alle seine sieben Partien zu gewinnen und seinen Titel erfolgreich zu verteidigen. Die vorentscheidenden Siege gelangen ihm in der vierten und fünften Runde, in denen er den Zweitplatzierten Stefan Hiller und den Dritten Herbert Langhorst besiegen konnte. Vierter wurde Ferdi Schumacher vor Elias Vögeler.



Mit einer Frühjahrs-Aktion unter Beteiligung von Fördervereins-Mitgliedern, Eltern, Lehrerinnen und Kindern wurden am letzten März-Wochenende stark verblasste Markierungen auf dem Schulhof in Varesell mit neuen Farben aufgefrischt und der Start zur Gestaltung eines neuen Schulgartens tatkräftig in Angriff genommen. Vor vielen Jahren waren Spiel- und Bewegungs-Markierungen auf der Schulhoffläche, damals unter Regie von Stefan-Walter Gerling, angelegt worden. Die Markierungen mussten erneuert werden. Außerdem ist der frühere Eingangsbereich zur ehemaligen Hausmeisterwohnung ungenutzt. Hier soll nun ein Schulgarten entstehen.



Fotos: privat



kurz notiert...

Alte Schätze

Neuenkirchen. Der Heimatverein Neuenkirchen lädt alle Interessierten herzlich ein, am Sonntag, den 27. April, zwischen 14 und 17 Uhr ins Heimatforum zu kommen. Gesucht werden alte Fotos, Dokumente oder Unterlagen, die in das Archiv aufgenommen werden können. Die Gäste können ihre Erinnerungen gern mitbringen, die im Archiv digital gesichert werden.

Open Stage

Neuenkirchen. Am 25. April findet ab 20 Uhr im „Laternchen“ wieder ein Open Stage Konzert statt. Gäste sind „Neighbourhood Blues Band“, „Plug and Play“ und Melson Z.

Wahlvorschläge

Rietberg. Für die Kommunalwahl, die in NRW am 14. September 2025, stattfindet, müssen bis zum 7. Juli (18 Uhr) alle Wahlvorschläge in Papierform, im Original und unterschrieben beim Wahlleiter der Stadt Rietberg eingereicht sein. Die Stadt empfiehlt, die Unterlagen am besten sogar persönlich zum Wahlamt zu bringen.

Moonlight Basar

Druffel. Am 9. Mai findet von 18.30 bis 21 Uhr ein Moonlight-Basar im Bürgerhaus Druffel statt. Schwangere können bereits ab 18 Uhr ohne Begleitperson ins Bürgerhaus kommen. Es gibt Sommerkleidung von Größe 50 bis 164 und sortiertes Spielzeug. Für die Gäste gibt es Crepes und Getränke.

Beitragserhöhung für gute Jugendarbeit

Handballer vom TuS Westfalia Neuenkirchen mit guter sportlicher Bilanz

Neuenkirchen. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr standen bei der Mitgliederversammlung des TuS Westfalia Neuenkirchen wichtige Entscheidungen für die Zukunft im Mittelpunkt – darunter die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge.

Um die finanzielle Stabilität der Abteilung langfristig zu sichern, wurde eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge beschlossen. Ab dem 1. Juli 2025 zahlen Kinder 8 Euro (bisher 5,50 Euro) und Erwachsene 13 Euro (12 Euro) pro Monat. Die 1. Damenmannschaft mischt im Aufstiegskampf mit, während die 1. Herren eine starke Saison spielt und auf einem vielversprechenden Tabellenplatz steht. Auch im Jugendbereich läuft es gut – neun Mannschaften werden für die neue Saison gemeldet. Allerdings werden dringend neue Trainerinnen und Trainer gesucht, insbesondere für die männliche D- und B-Jugend. Obwohl der Verein mehr Schiedsrichter als im Vorjahr stellen kann, fehlen noch viele Einsätze, um Strafen für den Verein zu vermeiden. Ge-



Rainer Schlingschröder, Anja Scheller, Bernd Pommer, Timo Hillemeier, Carolin Krüger, Thomas Schütz, Kim Settertobulte, Lisa Plötner und Felix Honerlage. Foto: privat

ehrt wurden Jan Saßmannshausen, Carolin Krüger, Felix Honerlage (alle 25 Jahre), Bernd Pommer, Lisa Plötner (beide 30 Jahre), Christian Becker, Tobias Gräbener, Klaus Kollenberg (alle 40 Jahre), Hans-Albert Gerling und Manfred Merschhemke (beide 50 Jahre). Lisa Plötner und Anja Schel-

ler wurden als Abteilungsleiterinnen wiedergewählt. Neu im Vorstand sind unter anderem Carolin Bröker als Kassenwartin und Hendrik Graute als Spielleiter der Männer. Pascal Edenfeld und Tim Flore ergänzen das Team der Jugendwarte und ersetzen hier Timo Hillemeier. Linus Aistermann kümmert sich um Sponsoring.

Friedas Tanztee auf Wachstumskurs

Neuerungen: Größeres Gelände, Eingang an der Stennerlandstraße

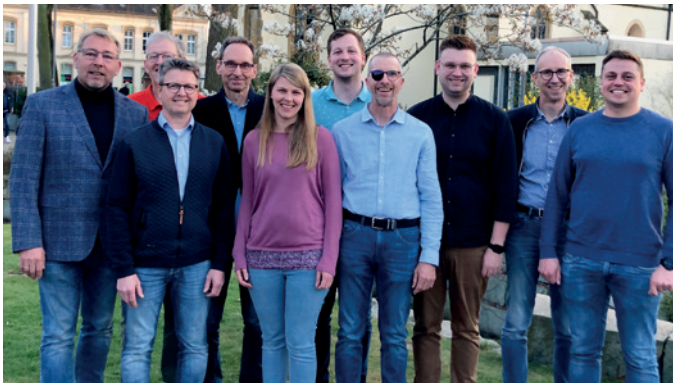
Rietberg. Das beliebte elektronische Musikfestival Friedas Tanztee expandiert im Jahr 2025 und reagiert auf das stetig wachsende Interesse mit gleich mehreren bedeutenden Neuerungen: Zum ersten Mal wird nicht nur der Haupteingang von der Böckersstraße zur Stennerlandstraße verlegt. Auch das gesamte Festivalgelände wird erweitert, um dem anhaltenden Besucherzuwachs gerecht zu werden. Das bedeutet, dass der Parkteil Nord am Frieda-Samstag, 21. Juni, nur für Festival-Besucher geöffnet ist. Anderen Gästen steht an diesem Tag ausschließlich der Parkteil Mitte zur Verfü-



Mit Sam Feldt stand im vergangenen Jahr ein großer Star der Szene auf der Bühne und sorgte für Mega-Stimmung. Auch in diesem Jahr garantieren bekannte DJs wie Jax Jones dafür, dass Friedas Tanztee zu einem besonderen Musikerlebnis wird. Foto: © Friedas Tanztee

gung. Am Frieda-Freitag, ist der Parkteil Nord für Besucher geöffnet, die nicht mitfeiern möchten. Allerdings ist auf-

grund des Elektro-Open-Airs mit Einschränkungen zu rechnen. Insgesamt werden rund 7.000 Gäste erwartet.



Vorstand (v.l.): Heinz Schembaus, Klaus Schröder, Klaus Hesse, Clemens Fuhrmann, Verena Brockschneider, Oliver Venker, Benedikt Dreisewerd, Niklas Kleinewietfeld, Ulrich Köster und Kay Settertobulte

Marion Rehkemper nach 10 Jahren verabschiedet

Kolpingsfamilie dankt der ersten Vorsitzenden

Neuenkirchen. Die Kolpingsfamilie Neuenkirchen hat auf ihrer Mitgliederversammlung die 1. Vorsitzende Marion Rehkemper nach mehr als 10 Jahren verabschiedet. Sie hat sich nach 25 Jahren Vorstandsarbeit nicht mehr zur Wiederwahl gestellt. Mit großer Wertschätzung hat sich der Vorstand für die herausragende Arbeit bei ihr bedankt. In den vielen Jahren hat sie sehr viel bewegt, die Schwerpunkte der Vereinsarbeit haben sich mit den Jahren stark verändert, und es gab immer wieder neue Herausforderungen, die voran gebracht werden mussten. Das ist ihr immer sehr gut gelungen. Aber auch der neue Start in die Zukunft wurde von ihr gut vorbereitet.

Zurück zum Anfang der Agenda, vorab wurden die Regularien wie das letzte Protokoll, der prallgefüllte Jahresbericht von 2024, vorgetragen von Schriftführer Clemens Fuhrmann. Besonders hervorgehoben wurde der Tag des 125-jährigen Jubiläums im Juni, wo federführend Marion Rehkemper die Verantwortung für den Ablauf trug. Es war ein außergewöhnliches Fest, bei bestem Wetter.

Der Kassenbericht folgte mit dem Kassenprüfungsbericht,



Kay Settertobulte und Marion Rehkemper. Fotos: privat

die Kasse wurde von Barbara Westermann und Ralf Schmitz für einwandfrei erklärt. Einstimmig wurde der Vorstand am Ende entlastet.

Nach den Wahlen war Kay Settertobulte einstimmig zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt, ihm zur Seite steht der ebenso neugewählte 2. Vorsitzende Niklas Kleinewietfeld. Zusätzlich wurde Oliver Venker als neuer Beisitzer in das Vorstandsteam gewählt.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft Jakob Aistermann, Christopher Bonen, Alois Pauleickhoff, Marco van Pels, Oliver Venker.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft Ursula Aschhoff, Jürgen Becker, Andreas Dreier, Marlies Hartkämper, Christoph Klinge.

Für 65 Jahre Mitgliedschaft Gerhard Eggenwirth, Johannes Menden, Bernhard Paul-eickhoff.

Neue **KURSE** beginnen im April/Mai:
TANZKURSE Hochzeit, Schützenfest, Partys & Co.
DISCO - FOX
 Grundkurs für PAARE

rics.de
 05242-94949

Ric's Tanzcafe
 Tanzspaß zu zweit mit 20, 40 oder 70 Jahren in Rheda-WD

Milka Naps Schmunzelhase 115 g, 22 Naps 100 g = 2,66 €	3,29
Milka Osterhasen Mischbeutel 224 g 100 g = 1,69 €	3,79
Milka Ostereier-Mix 350 g 100 g = 1,42 €	4,99
Milka Haarreifen und Schokolade 12-teilig	4,99
Weitere Süßwaren in riesiger Auswahl!	
Spiel- und Sportrasen-Saat 1 kg bis zu 40 qm	4,99
Turbo-Nachsaatmischung 1 kg	5,99
Rasendünger für ca 300 qm, 10 kg	15,99
Pflanztöpfe natur Wasserhyazinthe	
mit Innenfolie	
16 x 12 cm	1,99
20 x 15 cm	2,99
20 x 16 cm	4,99
22 x 19 cm	6,99
Gartenstuhl pulverbeschichteter Stahl mit Textilbespannung, anthrazit, stapelbar	17,99
Blumen- Balkon- und Garten-Pflanzen in großer Vielfalt zu kleinen Preisen im Angebot!	
<small>Werbung – nur solange der Vorrat reicht.</small>	
oder folgen Sie uns auf Social Media!	
Super Schnäppchen	
Sonderposten · Importpartien	
33397 Rietberg, Heinrich-Kuper-Straße 3	
33397 Mastholte, Alte Landstraße 8	
Vinnemeier GmbH	



– Anzeige –

Wer wird Nachfolgerin von Maikönigin Ann-Sophie?

Maibaumfest in Varenzell lädt am 30. April auf den Kirchplatz – 24 Wappenplätze vergeben

Varenzell. Bereits zum zehnten Mal findet am 30. April das Varenzeller Maibaumfest statt. Der nördlichste Ortsteil von Rietberg hat in den letzten Jahren bewiesen, wie großartig

sie den Frühling begrüßen können. Spannend bleibt auch die Frage, wer die Nachfolge von Maikönigin Ann-Sophie Hemmersmeier antritt.

Der mächtige Maibaum auf dem Kirchplatz ist in jedem Jahr schon ein Hingucker mit seinen 24 Wappen. Beginn ist Mittwoch, 30. April, um 17.30 Uhr. Dann öffnen auch bereits die Getränkestände mit Wein und Bier sowie der Grillwagen. Für die Kinder stehen auf der angrenzenden Wiese wieder eine Hüpfburg und Riesen-Legosteine zum Spielen bereit. Im vergangenen Jahr wurde beides von den Kleinsten bei herrlichem Frühlingwetter mit blauem Himmel sehr gut angenommen.

Gegen 19 werden dann die 24 verschiedenen Wappen den Wappenplätzen am Maibaum zugelost. Sind alle Wappenplätze belegt, wird



Organisator Manfred Habig, Ortsvorsteher Wenzel Schwienherr, die ehemalige Maikönigin Marina Tschritter, Maikönigin Ann-Sophie Hemmersmeier, Bürgermeister Andreas Sunder und Klaus Westerbarkei.

Fotos: RSA/Wissing

VIEL SPASS BEIM MAIBAUMFEST!

Malerbetrieb Helfthewes
FARBKONZEPTE . WANDGESTALTUNG . BODENBELÄGE . WÄRMEDÄMMSYSTEME

CHROMSTR. 40
33415 VERL
FON 05246.934077
INFO@MALERBETRIEB-HELFTHEWES.DE

90 SEIT 1934 FAMILIENBETRIEB

WWW.MALERBETRIEB-HELFTHEWES.DE

Carsten Waldmann
Wir wünschen viel Spaß beim Maibaumfest!

Ihr Partner für:
Markisen
Rollladen
Terrassendächer
Garagentore
Elektro-Antriebe

Schellertstr. 35
33397 Rietberg
Tel. 05244-5106
Fax 05244-903864

Viel Spaß beim Maibaumfest!

A. Westerbarkei GmbH & Co. KG
Wiedenbrücker Str. 33 | 33415 Verl | 05246 3540 |
info@awesterbarkei.de | www.awesterbarkei.de

EN plus A1 **RAL**

JETZT new E-Ladepark mit sechs Ladeplätzen
59 ct/kWh mit der AW-Kundenkarte

Heizöl | Diesel | Holzpellets | Schmierstoffe | AdBlue | PKW-Wachstraße
PKW SB-Waschplätze | PKW & LKW Tankstelle

RIETBERGER Stadtanzeiger

Ihre Anzeige im

Wir beraten Sie gern!
Fon 05244.960 91-98

MAIBAUMFEST in Varenzell

30. April 2025

– Anzeige –



Auf die zahlreichen kulinarischen Angebote beim Varenzeller Maibaumfest dürfen sich die Besucher freuen.



Der Spielmannszug Neuenkirchen sorgt für den musikalischen Rahmen beim Maibaumfest in Varenzell.

der Maibaum mit musikalischer Unterstützung durch den Spielmannszug Neuenkirchen aufgestellt.

Gegen 20 Uhr wird dann das Geheimnis gelüftet, wer die Maikönigin wird. Im vergangenen Jahr schaffte es Moderator Manfred Habig die nötige Spannung aufzubauen, ehe die charmante neue Maikönigin Ann-Sophie Hemmersmeier vorgestellt wurde. Auch Bürgermeister Andreas Sunder wird es sich nicht nehmen lassen, der neuen Maikönigin an diesem Abend persönlich zu gratulieren.

Danach heißt es dann Party-Time und DJ Matze wird ein unterhaltsames Musikprogramm bieten, so dass alle Besucher bei flotten Rhythmen den Mai gut gelaunt und tanzend willkommen heißen können.

„Das Maibaumteam freut sich über zahlreiche Besucher aus Varenzell und Umgebung und wünscht allen Gästen bei hoffentlich bestem Wetter einen vergnüglichen und unterhaltsamen Abend“, hofft Organisator Manfred Habig zahlreiche Gäste begrüßen zu dürfen.



Der schicke Maibaum: Beim Fest am Kirchplatz werden die 24 Plätze für die Wappen wieder neu vergeben.

VIEL SPASS BEIM MAIBAUMFEST!

Auto-Service Wittenstein

- + SERVICE RUND UM'S AUTO
- + UNFALLINSTANDSETZUNG
- + GLASSERVICE
- + KLIMASERVICE
- + KFZ-REPARATUR

INHABER: RALF SETTER
KFZ-TECHNIKER-MEISTER

TELEFON 052 44 / 25 97 · E-MAIL: INFO@AS-WITTENSTEIN.DE
WORTSTRASSE 20 · 33397 RIETBERG-VARENSSELL

Tore von Growi®: ganz individuell.



Growi® fertigt Ihr Traumtor nach Ihren individuellen Wünschen. Jetzt anfragen! www.growi.de

Landwirtschaftlicher Lohnbetrieb  **Ihr Partner für:**

Matthias Dreisewerd 

Flitterweg 9 • 33397 Rietberg **Werde FELD HELD**
 Telefon 05244/5686 • Fax 05244/7004999 **Bestandteil Fachkraft Agrarbereich**
 E-Mail: m.dreisewerd@t-online.de www.lu-md.de

- ✓ Bodenbearbeitung
- ✓ Düngung
- ✓ Bestellung
- ✓ Futterernte
- ✓ Getreide-/Strohernte
- ✓ Bagger-/Erdarbeiten
- ✓ Transportarbeiten

 **Großewinkelmann** www.growi.de
 Telefon 05244-9301-0, Wortstraße 34-36, 33397 Rietberg-Varenzell

„Mahnmal“ zwischen Bedrohung und Schutzangebot

Rietberger Künstlerin Annette Voltmann mit eindrucksvollem Entwurf zum Thema Missbrauch

Rietberg (rdp). Eine Causa, die auch die Rietberger Künstlerin Annette Voltmann (59) sehr betroffen macht: „Missbrauch in der Katholischen Kirche“. Sie habe keinen persönlichen Bezug dazu, aber zu diesem wichtigen Thema die Herausforderung gesehen, eine kreative Idee umzusetzen. Zwei kontrastierende Skulpturen – in abstrahierter Form dargestellte Hände – symbolisieren den Missbrauch und angebotene Hilfe aber auch Verletzlichkeit. Einen Künstlerwettbewerb zur Gestaltung eines Mahnmals, das zugleich eine Erinnerung und Mahnung gegen sexuellen Missbrauch in der Katholischen Kirche sein soll, hatte das Erzbistum Paderborn ausgeschrieben. Im Atrium und in der Brigidenkapelle des Domes soll das Mahnmal platziert werden. Mittlerweile hat sich die Jury für den Entwurf „memory“ von Christoph Brech entschieden. Noch bis zum 18. Mai sind alle Entwürfe des Wettbewerbs im Diözesanmuseum Paderborn zu sehen. Darunter auch



Annette Voltmann aus Rietberg hat sich mit einem eindrucksvollen Entwurf zum „Mahnmal“ des Erzbistums beteiligt. Fotos: RSA/Pfäff

der eindrucksvolle Entwurf der Rietberger Künstlerin. Als eine zugreifende Hand bezeichnet Annette Voltmann die aus schwarz beschichtetem Stahl durchaus bedrohend wirkende Hand, die zugreifen könnte. Drei Meter hoch sollte sie werden, begehbar und ein bedrückendes Gefühl nachempfinden. Auf der Gegenseite wartet eine geöffnete Hand – filigran aus Holz und Seidenpapier. „Sie ist bereit, den ver-



letzten Menschen abzuholen, Hilfe und Schutz anzubieten“, erklärt die Künstlerin weiter. Banner wie z. B. „Hoffnung“ und „Heilung“ sollen diese Botschaften verstärken. Der Entwurf sieht auch ein interaktives Element vor: Steine hängen an Bändern von der Decke. „Diese kann man austauschen gegen einen Gedankenettel, der im Sinne einer Transformation nach oben geht.“ Annette Voltmann ist gelernte

Grafikerin und Produkt-Designerin, hat für den Garten- und Landschaftsbau auch lebensgroße Skulpturen geschaffen. Mit dem Umzug der gemeinsam mit ihrem Mann geführten Firma MECONDO GmbH im Jahr 2020 begann sie, die neu entstandenen Räume mit selbstgemalten Acrylbildern zu gestalten – und fand so einen neuen künstlerischen Ausdruck. Sie ist Mitglied in der Gütersloher Künstlergruppe Gützilla, im OWL-Kunstverein Gruppe 13 in Herzebrock-Clarholz und hat bei zahlreichen Ausstellungen ihre Werke gezeigt: Derzeit noch im Küsterhaus St. Vit und ab dem 30. Mai in der Stadtbücherei Harsewinkel. Auch bei der Langen Nacht der Kunst in Gütersloh wird sie zusammen mit der Künstlergruppe Gützilla am 17. Mai in der Apostelkirche ausstellen. Zu ihren künstlerischen Besonderheiten gehört, das Bemalen von Milchtüten mit „Old Lady’s“ mit positiver Ausstrahlung. „Mittlerweile bin ich bei Nummer 38 angekommen“.

FENICE

Cosmetic · Podologie

Die beste Adresse für Ihre Haut...

Wir führen die Marken:















- Ganzkörper-Massage
- Podologische Fußbehandlung
- kosmetische Behandlung
- Teeniebehandlung
- Shellac Maniküre / Pediküre
- und vieles mehr

Heinrich-Kuper-Straße 7 | 33397 Rietberg
 Tel.: 052 44 / 89 99 | www.fenice-cosmetic.de

Stadtführer für Rietberg gesucht

Rietberg. „Wir suchen Menschen jeden Alters, die vielleicht sogar ein bisschen in ihre Heimat Rietberg verliebt sind und ihre Begeisterung für unsere schöne Stadt gern teilen möchten“, erklärt Lisa Jephcote aus der Touristikinformation, die die Ausbildung gemeinsam mit ihren Kolleginnen und den derzeit aktiven Gästeführern organisiert. „Wer sich für Rietberg, seine Geschichte, Kultur und Kulinarik begeistert, ist bei uns richtig. Wir suchen Leute, die den Gästen zeigen, wie schön es hier ist, die auch gerne mal eine Anekdote erzählen und ein bisschen aus dem

Nähkästchen plaudern.“ Die Ausbildung soll am Mittwoch, 10. September, mit einem unverbindlichen Infoabend starten und wird sich danach, ab dem 17. September, regelmäßig mittwochs in den Abendstunden fortsetzen. Auch sind zwei Treffen jeweils samstags geplant, etwa 10 Termine insgesamt bis Anfang Dezember. Zum Abschluss stehen Übungsführungen und ein kleiner Praxistest in lockerer Atmosphäre auf dem Programm. Danach werden – voraussichtlich Januar – im Rahmen einer Abschlussfeier die Zertifikate verliehen.

„Fenice“ – 40 Jahre für Schönheit und Wohlbefinden

Mit einem „Tag der offenen Tür“ will das Team um Anette Schulte-Eisen mit den Kunden feiern

Rietberg. Seit nunmehr 40 Jahren steht „Fenice – Cosmetic und Podologie“ für Schönheit und Wohlbefinden. Dieses Jubiläum möchte Inhaberin Anette Schulte-Eisen (Kosmetikerin, Podologin und sektorale Heilpraktikerin Podologie) mit ihrem vierköpfigen Team am **Samstag, den 3. Mai ab 10 Uhr**, mit einem „Tag der offenen Tür“ gebührend feiern. Die Praxisräume in der **Heinrich-Kuper-Straße 7 in Rietberg** wurden vor drei Jahren bezogen und laden in freundlicher Atmosphäre ein, sich etwas Gutes zu tun. Von der Hautpflege bis zur Fußpflege, von der Kosmetik-Beratung bis zur Wellnessmassage – das Angebot von „Fenice“ ist groß und spricht alle Altersgruppen an, die sich auf die Kompetenz der gut ausgebildeten



Fachkräfte verlassen können. Täglich von Montag bis Freitag hat die Praxis von 9 bis 18.30 Uhr sowie nach Vereinbarung

geöffnet und lässt somit auch kundenfreundliche Terminplanungen zu.

Am „Tag der offenen Tür“ können sich Interessenten über alle Angebote informieren und sich zugleich auf einen Tag mit Genuss und Überraschungen freuen. Zu einem kostenlosen Make-up mit der Profi-Visagistin Katharina Rüdiger gibt es auch ein professionelles Vorher-Nachher-Foto fotografiert von Natalja Klassen aus Rietberg. Dazu wird um Voranmeldung unter Telefon 05244-8999 gebeten.

Ein Glücksrad lockt mit tollen Gewinnen und der Hüpfburgenverleih Rietberg sorgt für Spaß mit den tollen XXL-Bausteinen für die Kleinen.

Um die Beköstigung am Tag kümmern sich die Jugendabteilung des ZRFV Mastholte mit leckeren Waffeln, die Jugend der Grafenschaft Karnevalsgesellschaft mit Getränken, die Kaffeerösterei EOS mit feinstem Kaffeegenuss, die Fleischerei Schmalhof-Westhoff mit den bekannten selbstgemachten Grillwürstchen sowie die Bäckerei Reineke mit Kuchen und Gebäck.

„Wir feiern zusammen“, freut sich das gesamte „Fenice“-Team auf seine Gäste.

Weitere Informationen zum Leistungsumfang von „Fenice“ gibt es auf der Website www.fenice-cosmetic.de.

Meilenstein in Geschichte der St.-Laurentius-Schützen

Westerwieher feiern 75-Jähriges – Schützenfest Ende Juli ganz im Zeichen des Jubiläums

Westerwiehe. 75 Jahre alt wird man nicht alle Tage. Die Westerwieher St.-Laurentius-Schützen haben früh mit den Vorbereitungen begonnen, damit das Jahr 2025 zu einem Meilenstein in der Vereinsgeschichte wird. Die Generalversammlung in der Festhalle Kreuzheide hat die nächste Etappe auf dem Weg zu den Jubiläumsfeierlichkeiten gebildet.

Brudermeister Detlev Hanemann lenkte während der Versammlung den Blick auf das Westerwieher Schützenfest, das vom 26. bis 28. Juli stattfindet. Denn es markiert zugleich den Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 75-jährigen Bestehen der St.-Laurentius-Schützenbruderschaft Westerwiehe, die 1950 von mutigen Männern aus dem Dorf ge-



Thomas Brüggemann, Christian Sblingschröder, Dieter Wallenstein, Dietmar Sasse, Felix Schubert, Detlev Hanemann, Raphael Rothfeld und Henning Kerkstroer. Foto: privat

gründet worden war und heute mehr als 700 Mitglieder zählt. Zum Geburtstag erwarten die Grünröcke zahlreiche Gäste. Gemeinsam mit Gastvereinen wollen die Laurentius-Schützen am Samstag, 26. Juli, zum Auftakt ihres Fests durchs Dorf ziehen. Nicht weniger glanzvoll wird es am Schützen-

festsonntag, 27. Juli, zugehen. Die Schützenchronik „75 Jahre – was für eine Zeit“ ist zum Preis von 25 Euro in Wilsmanns Anziehbar erhältlich. Sie kann auch über Brudermeister Detlev Hanemann, 05244/1858, sowie über die anderen Vorstandsmitglieder bezogen werden.

Der frisch gebackene Jungschützenmeister Henning Kerkstroer konnte von 74 aktiven Jungschützen berichten, die im zurückliegenden Jahr an 26 Veranstaltungen teilgenommen hatten. Die Sportschützen sind ebenfalls in Topform. Vorsitzender Ingo Berenbrink informierte die Versammlung darüber, dass sich von den 116 Sportschützen 79 aktiv am Schießsport beteiligen.

Das jüngste „Kind“ der Bruderschaft ist die Gruppe „Brauchtum und Heimat“, die von Josef Schlüter geleitet wird. Kassierer Raphael Rothfeld gab einen Überblick über eine solide Kasse. Der Vorstand des Gesamtvereins wurde um die Beisitzer Lennart Kulage, Christoph Kleibaumhüter und Dennis Darming erweitert. (Lesen Sie ausführlich auf RSA online)



– Anzeige –

Eiersuche im Gartenschaupark

Rietberg. 7777 bunte Eier liefert der Osterhase auch in diesem Jahr wieder in den Gartenschaupark Rietberg: zum Ostereierfest am Oster-sonntag und Ostermontag, 20. und 21. April.

In den Mustergärten im Parkteil Nord werde er die bunten Eier verstecken, hat der Osterhase bereits angekündigt. Zwischen 12 und 16 Uhr will er dort immer

wieder mit seinen bunt gefärbten Mitbringseln vorbeischaun. Die Eiersuche startet an beiden Tagen in diesen Zeiten jeweils zur vollen Stunde.

An beiden Tagen beginnt um 11 Uhr die spektakuläre Zaubershow im Zirkuszelt, um 15 Uhr dann heißt es „Manege frei“ für Akrobatik, Artistik und Clownerie im Osterzirkus.



Spargel gut gewachsen dank Frühlingswetter

Ernte hat begonnen und endet am 24. Juni

Rietberg. Der erste Spargel aus Nordrhein-Westfalen ist da, teilt die Landwirtschaftskammer NRW in einer Pressemitteilung mit. Die Spargelbauern ernten bereits die ersten Stangen oder fangen in den nächsten Tagen mit ihrer Ernte an. Die Temperatur der vergangenen Wochen hat dafür gesorgt, dass der Spargel gut wachsen konnte. Auch das gemeldete sonnige Wetter für die kommenden Tage ist für den Spargel optimal.

Den ersten Spargel ernten die Bäuerinnen und Bauern aus Minitunneln. Bei dieser Anbaumethode wird der Spargeldamm mit Hilfe der Sonnenenergie, die von den Minitunneln besonders gut aufgenommen wird, aufgeheizt. Die Erde im Spargeldamm wird dadurch schneller und intensiver erwärmt und lässt den Spargel früher austreiben. Gerade in diesem Jahr ist der Minitunnel unverzichtbar, da es nachts immer noch ordentlich kalt wird. Auch der frische Wind kühlt die Spargeldämme ohne Minitunnel schnell wieder aus. Die weitere Entwicklung des Angebots hängt nun stark vom Wetter ab, denn das

Stangengemüse liebt es sonnig und warm. Die Wettervorhersage scheint es aber gut mit dem Spargel zu meinen.

Offiziell wurde die Spargelsaison in NRW und Niedersachsen am 10. April in Glandorf eröffnet. Die Haupternte findet von Mitte April bis Ende Juni statt. Da das Osterfest in diesem Jahr recht spät ist, gibt es zu Ostern am 20. April überall frischen deutschen Spargel

Zu Ostern überall frischer Spargel

zu kaufen. Am 24. Juni, dem Johannistag, ist Spargelsilvester. Nur bis zu diesem Datum wird der Spargel geerntet, damit die Pflanzen sich bis zur neuen Saison erholen können. Anders als bei vielen anderen Gemüsearten wird der Spargel zu etwa 70% über Marktstände, Fachgeschäfte und in den vielen nordrhein-westfälischen Hofläden verkauft. Wer mehr über Spargel wissen will und auf der Suche nach Rezepten ist, wird in der Broschüre Heimvorteil Spargel fündig. Adressen von Spargelhöfen in NRW sind hier zu finden.

Foto: pixabay



Saisonstart 2025
Verkauf **MO** bis **SO** von 8 – 18 Uhr **ab Hof**

Unsere aktuellen Verkaufsstandorte finden Sie unter www.spargelhof-grewing.de

Lippstädter Straße 120 • 33129 Delbrück
02948 . 1256 • kontakt@spargelhof-grewing.de



Wir wünschen frohe Ostern.



Sparkasse
Gütersloh-Rietberg-Versmold

Emsbräustübchen öffnet am 1. Mai

Rietberg. Wer sich beim Sonntagsausflug in den Gartenschaupark eine frisch gebackene Waffel und ein leckeres Getränk schmecken lassen möchte, hat bald auch im Parkteil Mitte die Gelegenheit dazu. Denn das Emsbräustübchen, die kleine Schaubrauerei nahe des Untersees, öffnet in der Sommersaison

an Sonntagen die Türen. Der 1. Mai ist zwar kein Sonntag, aber ausnahmsweise haben Organisatorin Anja Rodenbeck und ihr Helferteam diesen Donnerstag mit in den Terminkalender aufgenommen. Am 1. Mai und an den Sonntagen der Sommersaison ist das Stübchen stets von 13 bis 18 Uhr geöffnet.



Tel.: 05244 - 960 93 90

[mangal_rietberg](#) [Mangal_Rietberg](#)
Rathausstraße 27 - 33397 Rietberg
mangal-rietberg.de




Nudeln


Döner


Pizza


Grill

Miniburg am Mastholter See

Mastholte. Am 1. Mai beginnt mit dem Radlertreff die 16. Saison an der Miniburg. Von 11 bis 16 Uhr besteht die Möglichkeit, das Gelände zu erkunden und die schöne Aussicht zu genießen. Das Burgteam bietet Würstchen, Brezel, Waffeln, Kaffee und

kalte Getränke an. Ab Montag, 5. Mai, lädt die Kirche in Mastholte wieder wöchentlich zum Gebet am Mastholter See ein, um den Tag mit Gebet und Gesang in dieser besonderen Atmosphäre ausklingen zu lassen. Beginn ist um 19 Uhr.

Ausgezeichnete Produktqualität

Verl. Jüngst wurde **Kleinemas Fleischwaren GmbH & Co. KG** aus Verl vom Testzentrum Lebensmittel der DLG (Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft) zum 37. Mal mit dem „Preis für langjährige Produktqualität“ geehrt. Die Unternehmensauszeichnung steht für konsequentes Qualitätsstreben und wird nur vergeben, wenn Lebensmittel mindestens fünf Jahre regelmäßig und erfolgreich von der DLG getestet wurden.

Seit vielen Jahren lassen Unternehmen der Lebensmittelwirtschaft ihre Produkte freiwillig durch Sachverständige der DLG testen. Um dieses Qualitätsstreben zu fördern, vergibt die DLG den „Preis für langjährige Produktqualität“. „Die Preisträger belegen damit ihre Qualitätsstrategie als klares Bekenntnis zu einer kon-

tinuierlichen Sicherung und Weiterentwicklung der Qualität“, unterstreicht Freya von Czettritz, Geschäftsführerin der DLG Holding GmbH. Unternehmen müssen fünf Jahre in Folge an den produktspezifischen Internationalen Qualitätsprüfungen des DLG-Testzentrums Lebensmittel teilnehmen und pro Prämierungsjahr mindestens drei Prämierungen erzielen. Ab dem fünften erfolgreichen Teilnahmejahr wird der Betrieb mit dem „Preis für langjährige Produktqualität“ ausgezeichnet. Nimmt ein Hersteller in einem Jahr nicht teil oder erreicht er nicht die erforderliche Anzahl an Prämierungen, verliert er seinen Anspruch auf die Auszeichnung. Alle ausgezeichneten Unternehmen sind unter www.DLG.org/PLP veröffentlicht.



Feldfrischer Spargel

Auf Wunsch frisch für Sie geschält

Hofladen:
Tägl. geöffnet von
8 - 19 Uhr
(auch an Sonn- & Feiertagen)
Haselhorststr. 55
33397 Rietberg-Mastholte
Tel.: 02944 2703

Verkaufsstände:
Rietberg
Westerwieher Straße
(Wiese Erdborries)
Täglich geöffnet
Liesborn
Lippstädter Straße 12
Mi. - So. geöffnet
(Nach Ostern)



RISTORANTE
Romantico III
Knäppenstraße 9,
33129 Delbrück OT-Westenholz
Tel. : 02944/979731
Mobil: 0176/824 889 93

BIERGARTEN ERÖFFNUNG
30. April 2025
Live-Musik



Öffnungszeiten
täglich: 12:00 - 15:00 Uhr und 17:00 - 23:00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Warme Küche bis 22:00 Uhr

3 GÄNGE MITTAGSMENÜ

www.romantico-westenholz.de



Bürgermeister Andreas Sunder (l.) und Sparkassenvorstand Kay Klingesiek (r.) dankten dem Ehepaar Dr. Stefanie Schulte-Hinsken und Dr. Ludger Hinsken für die umfangreiche Ausstellung nach rund fünf Jahren Recherche und Vorbereitung. Fotos: Klaus Honerlage, HV Rietberg



Interessiert und erstaunt sahen die Besucher rund 80 Exponate in verschiedenen Techniken aus der langen Schaffenszeit von Pater Walther Tecklenborg. Ausgestellt im Kunsthaus Dr. Koch und angrenzendem Heimathaus. Erfreut überrascht erkannte eine Dame ein Portrait ihrer Mutter.

Ein beliebter Franziskaner und seine einmalige Kunst

Ausstellung mit umfangreichen Gemälden und mehr von Pater Walther Tecklenborg OFM

Rietberg (dg). Er zählte zu den bekanntesten Persönlichkeiten im Rietberger Ordensleben, der Franziskaner-Pater Walther Tecklenborg – 1876 in Wiedenbrück geboren als Sohn Franz Carl Ignatz der bekannten örtlichen Kaufmannsfamilie Tecklenborg, an der Langen Straße 25. Schon mit 16 Jahren trat er im niederländischen Harrveld in den Franziskanerorden ein und erhielt bei der Einkleidung in der Gemeinschaft seinen Namen Walther. Sein künstlerisches Talent, welches in ihm schlummerte, wurde erfreulicher Weise schon früh entdeckt und gefördert. Die Ordensoberen ermöglichten ihm ein 8-jähriges Studium, privat und an der Königlichen Kunstakademie Düsseldorf. Seine Priesterweihe erhielt der junge Ordensmann am 14. August 1901 im Dom zu Pader-

born und wurde ab dann „Pater Walther Tecklenborg OFM“ genannt. Nach verschiedenen Klosterstationen im Rheinland wurde er 1918 durch Kapitelbeschluss nach Rietberg versetzt. Hier lebte und arbeitete Pater Walther 47 Jahre im Kloster an der Ems, als Priester und künstlerisches Multitalent, mit eigenem Atelier in der früheren Klosterbrauerei. Vor rund fünf Jahren entdeckte seine Großnichte Dr. Stefanie Schulte-Hinsken bei einer

Pater Walther Priester und künstlerisches Multitalent

Nachlassaufarbeitung, unterschiedlichste Arbeiten ihres Großonkels Walther. Fasziniert von Qualität, Motivvielfalt und Techniken forschte sie weiter. Gemeinsam mit Ehemann Dr. Ludger Hinsken, beide akademisch gebildete



Rietbergs langjähriger Stadtarchivar Manfred Beine (2.v.re.) reiste zur Vernissage an. Er war bei der Ausstellungsplanung noch als Ansprechpartner im Amt.

Vermessungs-Ingenieure, trugen sie ein Werkverzeichnis mit rund 800 Kunstwerken zusammen. Daraus wuchs die Idee am Ort seines längsten Schaffens eine Kunstausstellung, 60 Jahre nach seinem Ableben, vorzubereiten. Am Dienstagabend, den 1. April, versammelten sich über 140 Gäste zur Vernissage im Ratssaal. Mit ihrer beeindruckenden Retrospektive lenkte Dr. Stefanie Schulte-Hinsken

den Blick auf ein Lebenswerk mit der Kunst von Pater Walther. Federzeichnungen, Gemälde, Portraits mit Pastellkreide, Bleistift, Aquarell- und Ölfarbe kreiert, berühren beim Betrachten auf ihre Art. Von einer Studienreise brachte er mehrere Ansichten mit, die Teil der Ausstellung sind. Neben dem malerischen Talent existieren Werke als Restaurator, Genealoge, Heraldiker. Einige Familien sind heute noch stolz auf große Stammbäume in ihren Häusern, die Pater Walther geschaffen hat. 1962 erhielt er für sein Lebenswerk das Bundesverdienstkreuz erster Klasse. 80 Exponate sind bis zum 22. Juni im Kunsthaus Dr. Koch und im angrenzenden Heimathaus zu sehen. Sie können freitags von 14.30-18 Uhr, samstags, sonntags sowie an Feiertagen von 11-18 Uhr bei freiem Eintritt besichtigt werden.

FDP begrüßt fünf neue Mitglieder

Rietberg. Beim Stadtparteitag der FDP-Rietberg konnte Vorsitzender Ralph Böwingloh insgesamt 13 Mitglieder begrüßen. Unter den Anwesenden befanden sich 5 Neumitglieder, die sich der Partei angeschlossen haben, im Al-

ter von 18 bis 56 Jahren (Foto). Ein zentrales Thema des Abends war der bevorstehende Kommunalwahlkampf. Die dringend notwendige und tiefgreifende Konsolidierung des städtischen Haushalts bleibt ein Kernthema. Foto: privat



Meisterin der Planung: Sarah Saliba Teammanagerin KSC

Rietbergerin Teammanagerin beim traditionsreichen Karlsruher SC – Für alle Belange der Profis da

Rietberg (rdp). Wenn Sarah Saliba die Anzeigetafel am Spielfeldrand beim vierten Offiziellen hochhält, richten sich die Blicke der Bundesligaprofis aus Karlsruhe mit Anspannung auf sie. Denn auf der Tafel stehen die Trikotnummern in

grün und rot, die zur Auswechslung anstehen: „18 geht, 25 kommt“ – unwiderruflich. Natürlich ist die Order von Cheftrainer Christian Eichner, aber die gebürtige Rietbergerin Sarah Saliba macht es amtlich.

Der Karlsruher SC gehört zu den guten Adressen im deutschen Profifußball. Derzeit belegt der KSC zwar „nur“ einen Platz im gesicherten Mittelfeld der Tabelle, doch in der langen Tradition des Vereins keimten immer wieder großartige Spieler auf, die von anderen Clubs schnell abgeworben wurden: Die Liste reicht von Oliver Kahn, Mehmet Scholl, Torsten Fink bis zum ewigen Talent Michael Sternkopf oder Trainerlegende Winfried Schäfer. Der KSC ist also eine gute

Adresse, zu der die Rietbergerin Sarah Saliba gefunden hat. Bereits in der zweiten Saison kümmert sie sich als Teammanagerin um sämtliche Belange rund um das Profi-Team von Trainer Christian Eichner. „Dabei war es eher ein Zufall, dass ich in Karlsruhe gelandet bin“, blickt Sarah Saliba zurück, die schon in früher Jugend die Leidenschaft zum Fußball entdeckt hatte. Zugleich war es aber auch eine mutige Entscheidung, die abgesicherte Anstellung als Lehrerin mit dem doch oft turbulentem Fußballgeschäft zu tauschen.

In Varenzell hat sie mit dem Fußball begonnen. Ihr Talent führte sie dann als Spielerin zum Bundesligisten FSV Gütersloh – ebenfalls ein Verein



Sarah Saliba im Gespräch mit KSC-Präsident Holger Siegmund-Schultze

mit einer erstklassigen Visitenkarte für Frauenfußball, auch wenn es derzeit um die sportliche und finanzielle Existenz in Gütersloh geht. Ihre Erfahrungen aus der aktiven Zeit konnte sie auch in der Betreuung von Jugendteams einbringen, und ihr Gespür für Menschen bestimmte ihre berufliche Laufbahn. Sarah Saliba wurde Lehrerin und arbeitete an unterschiedlichen Standorten wie Gütersloh, München, Düsseldorf, Rom oder auch Dubai. Der Sport ließ sie dabei nie los und so entschied sie, deren Eltern die Änderungsschneiderei Özdemir führen, sich auch noch für ein Sportmanagementstudium. So stieg sie in die Agentur „Onside Sports“ ein, die sich auf die Betreuung

von Profifußballvereinen spezialisiert hat und u. a. auch Trainingslager der Profivereine organisiert. „Damals auch für den KSC. Und da scheine ich wohl einen guten Eindruck hinterlassen zu haben, weil ich anschließend zum Bewerbungsgespräch eingeladen wurde“, so Saliba. Das Umfeld war ihr also nicht fremd, zumal sie zwischenzeitlich auch für den Pay-TV-Sender „Sky Sport“ tätig war. Sie arbeitete im Hintergrund als Journalistin für die Moderatoren, schrieb Nachrichtentexte und schnitt Videos.

Beim Karlsruher SC hat sie nun ein breitgefächertes Aufgabenfeld. Sie ist „ganz nah dran“ an der Mannschaft und dem Trainerteam – sowohl in der Woche als auch bei Heim-

und Auswärtsspielen. Die Liste der Aufgaben ist lang: Organisieren der Busfahrten, Hotelbuchung, der Mahlzeiten, des Trainingsplatzes vor Ort bei Auswärtsspielen. Während der Zweitliga-Partien reicht sie den Spielbericht mit der Aufstellung ein, übernimmt die Koordination der Auswechslungen und begrüßt das Schiedsrichtergespann.

Damit nicht genug: Sie kümmert sich auch um die nicht-sportlichen Angelegenheiten der Spieler: Versicherungen, Wohnung, Visa etc. „Schließlich Sorge ich auch dafür, dass die Verträge mit den Profis ordnungsgemäß bei der DFL oder der FIFA vorgelegt werden“, beschreibt Sarah Saliba ihre Tätigkeiten.



Die Teammanagerin Sarah Saliba bereitet die Auswechslung gegen Siegmund-Schultze vor. Foto: ges-sportfoto Hannover vor. Foto: Michaela Anderer abseits-ka.de

Gewinner der Freikarten

Rietberg. Die Gewinner für die Freikarten „Fort Fun“ und „Safariland“ stehen fest. Über jeweils zwei Freikarten für das Fort Fun können sich Susanne Peitzmeier, Frank Brüggenthies und Frank Kesselmeier freuen.

Ebenfalls jeweils zwei Karten für das Safariland in Stukenbrock gehen an Maria Hesse, Lena Schulz und Bettina Brüggenthies. Das Team vom RSA wünscht den Gewinnern viel Freude bei ihren Ausflügen.



STADT KIOSK RIETBERG
Tabak - Lotto - Presse & Co.



Hier erhältlich!

GESCHÄFTSSTELLE

Annahmestelle für:

- Familienanzeigen
- Kleinanzeigen



Rathausstr. 61 • 33397 Rietberg • Tel. 05244 / 9 10 02 66

Im Alltag den Klimaschutz mit Mut ernst nehmen

Klimawochen in Rietberg vom 28. April bis 4. Mai mit Vorträgen, Führungen und Workshops

Rietberg. Vom 28. April bis zum 4. Mai findet in Rietberg die vierte Klimawoche statt, die ein vielfältiges Programm aus Vorträgen, Führungen und Workshops bietet. Erstmals werden die Formate Kneipenquiz und Gartensprechstun-

de eingeführt. Drei Veranstaltungen richten sich speziell an Kinder. Ziel der Klimawoche ist es, Menschen zusammenzubringen, praktische Klimaschutzmaßnahmen für den Alltag aufzuzeigen und Mut zu machen.

Ein besonderes Highlight ist die Auftaktveranstaltung am Montag, 28. April, um 18 Uhr im Ratssaal des alten Progymnasiums. Dank der finanziellen Unterstützung vom Klimatisch Gütersloh wird der renommierte Meeresbiologe und Klimafolgenforscher Dr. Udo Engelhardt seinen Vortrag „Eine Welt, ein Klima und eine (letzte) Chance!“ halten. Darin beleuchtet er nicht nur den aktuellen Zustand des globalen Klimas, sondern zeigt auch die verbleibenden Möglichkeiten zur Stabilisierung und zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen auf. Der Eintritt ist frei, und Bürgermeister Andreas Sunder wird den Abend eröffnen.

Am Dienstag, 29. April, um 15 Uhr lädt das Grüne Klassenzimmer im Klimapark Kinder zum kreativen Upcycling-Basteln ein. Um 18 Uhr startet an der Katholischen Kirche St. Jakobus in Mastholte die „Tour de Rietberg Klima“ mit Bürgermeister Andreas Sunder.

Am Mittwoch, 30. April, um 14 Uhr lädt die Verbraucher-



Das Foto zeigt von links das Klimawochen-Vorbereitungsteam: Franz-Josef Laukemper, Ruth Schrewe, Anne-Kathrin Birkenhake, Lukas Schmidt, Energieberaterin Michaela Prelle, Dr. Reinhard Hochstetter und Klimaschutzmanagerin Wibke Kortomaikel. Es fehlen Lisa Merschbrock, Dominik und Dorothea Schlüter. Foto: privat

zentrale bei Pro Arbeit Rietberg an der Bahnhofstraße Kinder zu einem kreativen Nachmittag ein, bei dem sie spielerisch die Nutzung von Solarenergie entdecken können. Um 18 Uhr startet eine geführte Feuchtwiesentour durch das Vogelschutzgebiet. Nach der Anmeldung bis zum 28. April unter info@biostationgt-bi.de wird der genaue Treffpunkt mitgeteilt.

Am Donnerstag, 1. Mai, zwischen 11 und 18 Uhr sind Radfahrer eingeladen auf dem Hof

Ecosphere, Schlingfeld 150, einen Stopp einzulegen. Neben erfrischenden Getränken gibt es die Möglichkeit, mehr über die nachhaltigen Projekte dieses Ortes zu erfahren.

Am Freitag, 02. Mai, zwischen 14 und 17 Uhr bietet der Biohof Mertens Wiesbrock auf dem Rietberger Wochenmarkt eine Gartensprechstunde an. Besucher erhalten Tipps und Ratschläge rund um den biologischen Gartenbau. Um 19.00 Uhr beginnt in der Tenne ein unterhaltsa-

mes Kneipenquiz zum Thema Klima, moderiert von Annette Röwekamp. Teams von 3 bis 6 Personen können teilnehmen. Anmeldung mit Angabe von Namen und Teamgröße unter info@klimawoche-rietberg.de. Der Kostenbeitrag beträgt 5 € pro Person.

Am Samstag, 3. Mai, ab 10.30 Uhr lädt die Stadtbibliothek Rietberg Grundschulkindern zum kreativen Basteln mit Naturmaterialien ein. Anmeldung bis zum 2. Mai unter stadtbibliothek@stadt-rietberg.de oder direkt vor Ort. Um 11 Uhr findet im Secondhand-Verkauf von Pro Arbeit an der Bahnhofstraße 40 ein Vortrag zum Thema Nachhaltigkeit und Wiederverwendung statt.

Am Sonntag, 4. Mai, von 11 bis 17 Uhr lädt der Biohof Mertens Wiesbrock, Flitterweg 6, zum traditionellen Mai Markt ein. Besucher können an Führungen durch die Gärtnerei teilnehmen, Jungpflanzen und Topfkräuter erwerben und erhalten fachkundige Pflanzberatung.

www.klimawoche-rietberg.de

„Werde Schutzengel“ – Erste Hilfe-Kurse beim DRK ab 23. April

Rietberg. Zwei Stunden die im Ernstfall Menschenleben retten. Binnen oft nur einer Sekunde kann jeder plötzlich gefordert sein, bei einem Notfall wichtige Hilfe zu leisten. Doch wie parat sind noch die Maßnahmen, die dabei notwendig sind? Zur Auffrischung für jene, die für den Führerschein Erste-Hilfe-Kurse absolviert haben, aber beispielsweise auch als Information für jene, die

im Freizeitbereich als Übungsleiter, Vorstandsmitglied oder Organisator engagiert sind, bietet der Ortsverein Rietberg im Deutschen Roten Kreuz gemeinsam mit der Servicestelle Erste Hilfe im DRK-Kreisverband zwei besondere Seminare an.

Unter dem Titel „Werde Schutzengel – mit Erste-Hilfe-Basics Leben retten“ geht es am 23. April und 28. Mai ganz speziell um Notfallsituationen.

Jeweils zwei Stunden dauern die Schulungen, in denen das richtige Absetzen des Notrufes ebenso vermittelt wird, wie Hilfestellung bei Bewusstlosigkeit und die korrekte stabile Seitenlage. Auch die Reanimation mit und ohne den Automatisierten Externen Defibrillator (AED) wird gezeigt. Ein erster Termin ist angesetzt für den 23. April, 19 bis 21 Uhr, im DRK-Zentrum Rietberg-Kernstadt an der Dr.-Bi-

galke-Straße. Eine weitere Veranstaltung gibt es am 28. Mai, ebenfalls von 19 bis 21 Uhr, dann im DRK-Zentrum Mastholte.

Anmeldungen werden entgegen genommen unter der Rufnummer 05241 988616 (Servicestelle Erste Hilfe, DRK Kreisverband GT), unter der Mailadresse ersthilfe@drk-guetersloh.de oder direkt über die Homepage www.drk-guetersloh.de/Kurse.



Neues Königspar mit den Insignenschützen: Günther Grefer, Winfried Böckmann, Marlies Wiemann, Andreas Westhoff (König der Könige), Renate Brockschnieder (Königin der Königinnen), Tanja Glasemacher (amtierende Königin), Anika Döinghaus, Bernd Bucker. Foto: privat

Neue Superregenten bei St. Hubertus

Andreas Westhoff und Renate Brockschnieder sicherten sich die Titel

Bokel. Andreas Westhoff und Renate Brockschnieder grüßen als neuer König der Könige bzw. Königin der Königinnen der St.-Hubertus-Schützenbruderschaft-Bokel. Begonnen hat der Nachmittag mit einer Kaffeetafel und der Begrüßung durch Oberst Mario Lücke. Bei dem in diesem Jahr durchgeführten Wettbewerb

aller ehemaligen und amtierenden Majestäten ging es wieder sehr spannend zu. Die Insignen waren schnell abgeschossen. Krone Bernd Bucker und Anika Döinghaus, Zepter Günther Grefer und Marlies Wiemann, Apfel Winfried Böckmann und Tanja Glasemacher. Jetzt ging es dem Vogel an den Kragen. Nach einer dreiviertel

Stunde und mit dem 64. Schuss sicherte sich Andreas Westhoff den Titel als neuer König der Könige. Nur 10 Schuss danach war auch der 2. Vogel erledigt und Renate Brockschnieder ist mit 74 Schuss nun die neue Königin der Königinnen. Die Proklamation wurde vom Oberst Mario Lücke durchgeführt.



Hörgenuss und Premiere beim „Konzert im Werk“

Mastholte (pet). Das Konzert des Musikvereins Mastholte im Wirus-Werk war ein Hörgenuss. Nach der Begrüßung und dem Dank an alle Unterstützer begannen die Minis und das Jugendorchester unter der Leitung von Alexander Bernhagen und Jana Bartels, den musikalischen Abend stimmungsvoll zu eröffnen. Die Bandbreite der Musikstücke reichte von der klassischen, bayrischen Polka,

über eine Sonate des Horrors in mehreren Sätzen, bekannten Disneymelodien bis hin zu bekannten Pop- und Soulsongs von Panic, At the Disco, Whitney Houston und Elvis. Mit der Tanzmusik kamen noch aktuelle Songs von Rosé und Bruno Mars sowie Shallow von Lady Gaga und Bradley Cooper dazu.

Für den Musikverein war es in zweierlei Hinsicht eine Premie-

re: zum ersten Mal wurde seit der Corona-Pandemie ein Konzert gespielt und erstmalig in der neuen Halle in Mastholte. Die musikalische Bandbreite, sympathische Moderatoren, die Location und Organisation sowie die perfekt aufeinander abgestimmten Musiker, die unter den Dirigenten ihr Bestes gaben, sorgten beim Publikum für Begeisterung und tosenden Applaus. Foto: RSA/Petereit



Horstmann
immobilien

**VERMIETUNG
BEWERTUNG
VERKAUF**

Ihr Partner vor Ort
Tel 05244/9609936

www.fh-immobilien.com

Beratung für Angehörige von Demenzen

Rietberg. Für Angehörige, die Menschen mit Demenz zu Hause betreuen und versorgen und eine stationäre Einrichtung (noch) nicht in Frage kommt, bietet die St. Margareta Rietberg (Pflege und Wohnen) ein neues Beratungsangebot an. In Gruppen von zehn Personen wird den Angehörigen Wissen vermittelt und sie unterstützt sich mit der neuen Rolle als Betreuungsperson auseinanderzusetzen. „Mit dem Angebot ermöglichen wir Austausch unter Menschen, denen es ähnlich geht, wir setzen uns mit Kommunikation im Alltag auseinander und nicht zuletzt, geht es auch darum, wie der Angehörige sich selbst entlasten kann“ gibt Sozialarbeiterin Christina Kramer an, die das Angebot leitet. Die einzige Voraussetzung ist, dass die Erkrankten eine Demenzdiagnose haben, dann werden die Kosten übernommen. Die Termine bauen aufeinander auf, jeder der insgesamt zehn Kurse sollte besucht werden. Die nächste Kursreihe startet am 7. Mai und ist wöchentlich bis zum 9. Juli. Weitere Infos unter Tel. 05244/921-3.

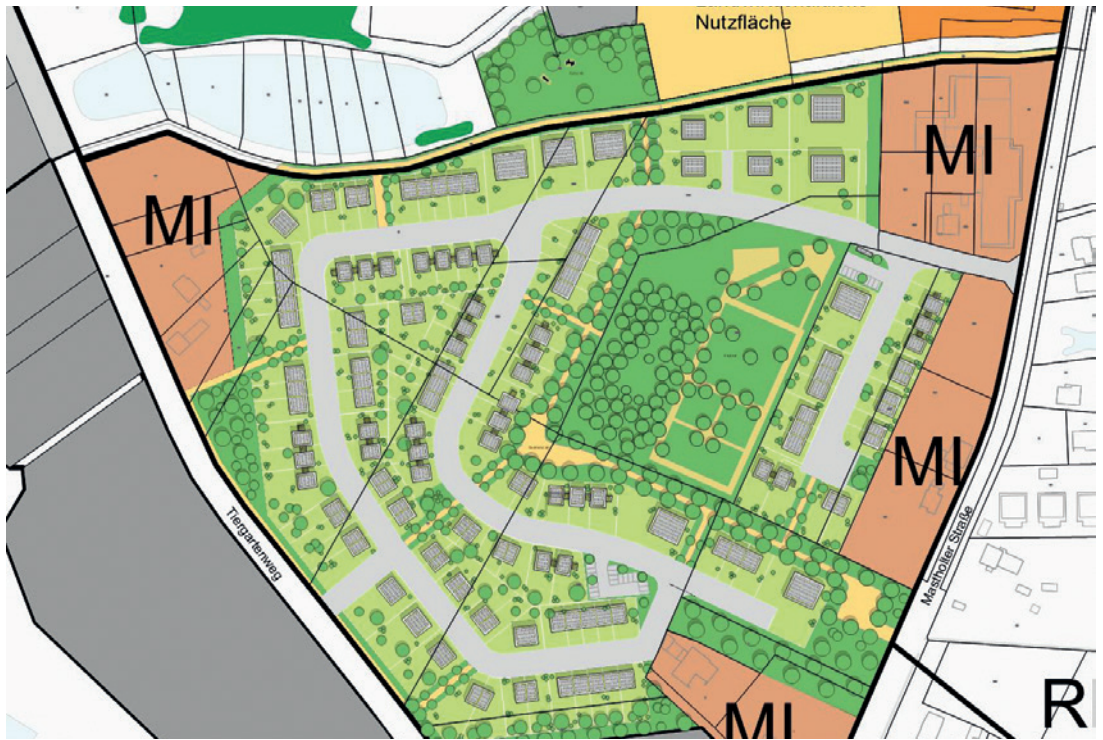


– Anzeige –

Im Westen was Neues – langfristig Bebauung geplant

Rund um den „Neuen Friedhof“ an der Mastholter Straße – Stadtentwicklung denkbar

Rietberg (dg). So könnte sie aussehen, die Stadtteilentwicklung im Westen des Rietberger Ortsteil. Rund um die große Grünfläche des Friedhofsgeländes soll ein neues Baugebiet entstehen, wie im Entwurfsplan dargestellt. Die reichlichen Nachfragen bezüglich Wohnbaugrund in der Emskommune möchte man damit positiv beantworten können. Die erforderlichen Aufstellungsbeschlüsse hat der Rat in seiner Sitzung am 10. April einstimmig verabschiedet. Zeichnung: Stadt Rietberg



Kroh ESTRICH
Qualität seit 2000

T. Kroh 0170-182 32 90 S. Kroh 0151-157 22 801

Estrichverlegung T. und S. Kroh GmbH
 Brummelweg 7
 33415 Verl Telefon: 05246 – 7 093 360
 Telefax: 05246- 7093361
 E-Mail: info@estrichkroh.de

airpor
 - wir schaffen Luft -

T. Kroh 0170-182 32 90 S. Kroh 0151-157 22 801

Estrichverlegung T. und S. Kroh GmbH
 Brummelweg 7
 33415 Verl Telefon: 05246 – 7 093 360
 Telefax: 05246- 7093361
 E-Mail: info@estrichkroh.de

Petermann

Bad	Heizung	Lüftung
<ul style="list-style-type: none"> • schlüsselfertig • modern • altersgerecht • barrierefrei • zum Wohlfühlen 	<ul style="list-style-type: none"> • innovative Heiztechnik • Wärmepumpen • Öl/Gasbrennwertanlage • Hybrid-Anlagen • Brennstoffzellen • Pelletkessel • Hackschnitzelkesselanlagen • Kundendienst 	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnraumlüftung • zentrale Lüftungsanlagen • Abluftanlage • Wärmerückgewinnung • Frischluftversorgung

Heute schon an morgen denken – wir beraten Sie gern

Rheda-Wiedenbrück Telefon 05242/70 11
 Röckinghamener Straße 5 info@petermann-heizung-sanitaer.de

**Nasse Wände?
 Feuchte Keller?
 Wir helfen.**

Innendämmung · Balkonsanierung · Kellerabdichtungen
 Beseitigung sämtlicher Feuchtigkeitsschäden

über 50 Jahre

RICHTER BAUTENSCHUTZ

Inhaber: Sebastian Stiens & Jörg Niggenaber

Richter Bautenschutz GmbH & Co. KG
 Industriestraße 6 · 33442 Herzebrock Clarholz · Telefon (0 52 45) 40 31
 E-Mail: info@richter-bautenschutz.de · www.richter-bautenschutz.de

Interessengemeinschaft Rottwiese – Ihr Protest hält an!

Nach langer Korrektur um die Ansiedlung Recyclinghof Kathöfer – jetzt liegen neue Pläne vor

Rietberg (dg). Sie sind spontan auf die Barrikaden gegangen, Bürger im nahen Wohngebiet an der Rottwiese. 2023 erfuhren sie zufällig vom geplanten, rund 40.000 qm großen Recyclinghof

auf dem Gelände an der gleichnamigen Umgehungsstraße. Als eine Bürgerversammlung im August 2023 eher schlecht als recht verlief, gründeten sie ihre Interessengemeinschaft (IG).

Mit fachanwaltlicher Beratung verfassten sie Protestschreiben an die Stadt Rietberg und empfahlen den betroffenen Bürgern, ihre Einwände, insgesamt 370, an die Verwaltung zu senden. Rund 17 Monate dauerte ihre Bearbeitung die nun geclustert vorliegt. Neue Kathöfer-Pläne verzichten auf „Betriebsseinheit 3“ Bauschutt-Recycling, Steinbrechanlage und 13.000 qm Fläche. Die IG wird alle Einwände sichten und vor allem die Bewertungen und Gutachten der Stadt hinterfragen und überprüfen. Vom Stadtrat will sie eine klare Entscheidung, ob



Auf der neuen Plakatwand hat die IG Rottwiese ihren Protest erweitert manifestiert. Foto: IG Rottwiese

auf Grundlage der vorliegenden Einwände am Plan, noch die Ansiedlung eines Recyclingbetriebes zu ermöglichen, festgehalten wird.

Die IG Rottwiese ist nach wie vor der Ansicht, dass in einem „allgemeinen Siedlungsbereich“ Gewerbe wie ein Recyclinghof unter keinen Umständen mit rechtlichen Vorgaben realisierbar ist. Ihr Widerstand in der Sache hält an. Sie werden weiter protestieren, auch wenn bei Kathöfer die Betriebsseinheit 3 entfällt. Sie sind gespannt wann und wie die Politik entscheidet. Vor oder nach der Kommunalwahl im September 2025.



LINARA
A Solarlux Company

Frühlingsaktion:
Markise gratis!



Aktion gültig
bis 31. Mai 2025

Beim Kauf einer Terrassenüberdachung oder eines Wintergartens von Solarlux erhältst du eine Markise gratis.



Linara OWL GmbH
Otto-Hahn-Straße 1
33442 Herzebrock-Clarholz
W linara-owl.de

Frühling vor der Tür?



Zeit für neue Ideen mit KOMPOtherm®

Erleben Sie:

- Sicherheit
- Wärmedämmung
- Design
- + jede Menge individuelle Lösungen!



www.kompotherm.de



KOMPOtherm® Messezentrum

900 qm Erlebnis-Ausstellung mit über 80 Haustüranlagen

Industriestraße 24
33397 Rietberg
Tel. 0 52 44 / 97 59 60
kontakt@kompotherm.de

Do. und Fr. 10.00 19.00-Uhr
Sa. 9.00 14.00 Uhr
So. 14.00 17.00 Uhr
Schahtag (ohne Beratung, kein Verkauf)

Montags, dienstags und mittwochs ist das Messezentrum geschlossen. Diese Tage stehen ausschließlich für vereinbarte Beratungstermine zur Verfügung.



– Anzeige –



Am Fischhaus

Eigentümer-Planungsentwurf

Städtebauliches Großprojekt nahe Tennishalle geplant

Rietberg (dg). Angrenzend an die Straßen Am Tummelplatz und Am Fischhaus, direkt gegenüber der Tennishalle im Süden der Stadt, beabsichtigt ein privater Grundstückseigen-

tümer ein neues Wohngebiet zu erschließen. Im geplanten Bereich sollen wie dargestellt Einfamilien-, Doppel- und Mehrfamilienhäuser gebaut werden. Die Erschlie-

ßung des zukünftigen Wohngebietes soll über die Straße Am Fischhaus erfolgen. Die dazu erforderliche Aufstellung des Flächennutzungsplanes und des Bebauungsplanes

Nr. 204 „Tenge-Rietberg“ sowie die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenunterrichtung, ist vom Stadtrat in seiner Sitzung am 10. April 2025 einstimmig beschlossen worden.

**Infoabende im SonnenHaus !
aktuelle Themen werden aufgegriffen
Termine unter www.nova-solar.de**

Solarstrom - Speicher - Ladesäulen
Beratung, Planung, Montage,
Service und Wartung
– auch für Fremdanlagen –

Am Bahnhof 20 · 33397 Rietberg
05244/928656 · www.nova-solar.de

nova solartechnik

Fachbetrieb für Solarstrom - seit 30 Jahren

Funkenmeier
Heizung • Lüftung • Sanitär

- Heizungsbau
- Solarthermie
- Sanitäranlagen
- Energieberatung (Energieausweis)
- Wärmepumpen
- PV-Anlagen
- Lüftungsbau
- Kundendienst

Wir suchen ab sofort:

Anlagenmechaniker SHK (m/w/d)
Helfer Heizung / Sanitär (m/w/d)

Jetzt bewerben
info@funkenmeier.de

Lange Str. 74 - 33397 Rietberg - Tel. (05244) 53 31 - Fax 59 81

Vorstellung der Varianten zum Bebauungsplan Nr. 311

Rietberg (dg.) Im Stadtrat wurden am 10. April die verschiedenen Varianten zum Bebauungsplan „Am Markt“ präsentiert. Variante 4 als langfristige Freifläche. Entscheidungen und weitere Diskussionen dazu werden noch folgen.



Variante 1



Variante 2



Variante 3



Variante 4

Planungen: Stadt Rietberg

THOMAS STEINER
 MEISTER UND GEPRÜFTER
 RESTAURATOR IM
 MAURERHANDWERK

LEHMBAU
 BAUDENKMALPFLEGE
 EINBLASDÄMMUNG

☎ (0 52 44) 34 87
 info@bauen-mit-steiner.de
 www.bauen-mit-steiner.de

**POLSTERMÖBEL
 WERKSVERKAUF**
 02. + 03. Mai 2025

**Exklusive
 Sofa-Deals**
 Jetzt zuschlagen!

Einzelstücke | Fotomuster | Ausstellungsstücke | Prototypen & Auslaufmodelle

Adresse:
 Zeisigstraße 7
 33378 Rheda-Wiedenbrück

Öffnungszeiten:
 Freitag
 09:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag
 09:00 bis 13:00 Uhr

RIETBERGER
Stadtanzeiger

3C DAS SOFA



– Anzeige –

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis

Starke Belebung auf dem Immobilienmarkt im Kreis Gütersloh – Ein Plus von 19 Prozent

Gütersloh. Der Grundstücksmarkt 2024 im Kreis Gütersloh ist durch eine deutliche Zunahme der eingegangenen Kaufverträge mit einem Plus von 19 Prozent auf rund 3.100 Kauffälle geprägt (2023: 2.610 Kauffälle). Der Gesamtgeldumsatz ist im Vergleich zum Vorjahr um rund 144 Millionen Euro auf rund 748 Millionen Euro gestiegen (+24 Prozent). Insbesondere der Verkauf von älteren Wohngebäuden und Eigentumswohnungen ist stark angestiegen. Damit bewegt sich der Umsatz auf dem Niveau der Jahre 2019 und 2020. Der starke Einbruch des Immobilienmarktes im Jahr 2023 wurde somit im Jahr 2024 bereits zu einem großen Teil ausgeglichen. Die Transaktionszahlen liegen jedoch noch immer unter dem langjährigen Durchschnitt. Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Gütersloh und der Stadt Gü-



Stellten den Grundstücksmarktbericht für den Kreis und die Stadt Gütersloh vor: Carsten Tannhäuser (l.), 1. Vorsitzender des Gutachterausschusses für Grundstückswerte, und Stefan Reinsch, Geschäftsstellenleiter des Gutachterausschusses.
Foto: Kreis Gütersloh

tersloh stellte am Freitag, 11. April, im Rahmen eines Pressegesprächs die Entwicklungen des Immobilienmarktes dar. Nach über 40 Jahren hatten sich die Stadt und der Kreis Gütersloh 2023 dazu entschie-

den, ihre Gutachterausschüsse für Grundstückswerte wieder zusammenzulegen. Grundlage aller Veröffentlichungen bilden die tatsächlichen Immobilienverkäufe. Die Zeiten von deutlich fallenden

Preisen für Wohnimmobilien gehören der Vergangenheit an. Im Vergleich zum Jahr 2023 wurde in 2024 ein weitgehend stabiles Preisniveau für Ein- und Zweifamilienhäuser (-1 Prozent) und Eigentumswohnungen (+1 Prozent Neubau, -3 Prozent gebrauchte Wohnungen) festgestellt. Auch für Bauplätze des Wohnungsbaus ergab sich im Kreismitel lediglich eine Preissteigerung von +1 Prozent. Im Kreisdurchschnitt ergibt sich für ein rund 30 Jahre altes freistehendes Einfamilienhaus ein Kaufpreis von 403.000 Euro. Für ein entsprechendes Reihen- und Doppelhaus wurde ein Kaufpreis von 337.000 Euro gezahlt. Eine entsprechende Eigentumswohnung ist hier günstiger, da in der Regel auch deutlich weniger Wohnfläche zur Verfügung steht. Der Preis betrug hier 170.000 Euro. Die teuersten Lagen befinden sich in Gütersloh, Verl



Kückmann
Zimmerei | Dachdeckerei | Abbund

Kückmann GmbH & Co. KG
Weidenweg 40 | 33397 Rietberg | Telefon 05244 / 7 85 38
info@zimmerei-kueckmann.de | www.zimmerei-kueckmann.de



PRINZ GmbH
Heizung Sanitär Lüftung Solar PV

UNSER NEUER FACHBEREICH - PHOTOVOLTAIK-ANLAGEN

Telefon: 05244 . 89 52 Bahnhofstr. 98 / 33397 Rietberg
post@prinz-heizungsbau.de prinz-heizungsbau.de

BETONBOHREN UND SÄGEN



Jens Lauströer
Bleiweg 8 · 33415 Verl
Tel. 05246 / 8383847
Mobil 0170 / 3611030
E-Mail w-laustroer@t-online.de

Ihr zuverlässiger Partner seit 1990



Großvollmer
BAU + PLANUNG

Individuelle Planung – schlüsselfertiges Bauen – aus einer Hand!

www.grossevollmer-bau.de

33449 Langenberg Kirchplatz 2 Tel.: 05248 / 7758

und in Rheda-Wiedenbrück. Hier muss in mittleren Lagen mit Baulandpreisen von rund 330 bis 420 Euro/m² gerechnet werden. Die günstigsten Bauflächen liegen in Borgholzhausen und Langenberg. Für mittlere Lagen liegt hier das Preisniveau bei 160 Euro/m². Die Anzahl der veräußerten Baugrundstücke liegt noch

Preissteigerungen deutlich im Gebiet an der A33

immer deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt. Insbesondere hohe Bau- und Finanzierungskosten führen hier zu der niedrigen Anzahl an Vertragsabschlüssen. Die Anzahl an veräußerten Gewerbegrundstücken bewegt sich bereits wieder auf dem langjährigen Niveau. Preissteigerungen sind insbesondere im nördlichen Erschließungsbereich der A33 festzustellen. Der Lückenschluss hat hier vermutlich zu einer Attraktivitätssteigerung bei Gewerbegrundstücken beigetragen. Auch die Anzahl der veräußer-

ten land- und forstwirtschaftlichen Nutzflächen ist stark zurückgegangen (-59 Prozent). Das Preisniveau für Acker- und Grünlandflächen ist nur gering gestiegen (+2 Prozent). Die Bodenrichtwerte für Ackerflächen bewegen sich im Kreis Gütersloh im Bereich von 8,5 bis 11 Euro/m². Im angrenzenden Münsterland liegt das Preisniveau teilweise noch höher. Die hiesige Region gehört deutschlandweit zu einem Gebiet mit sehr hohen Preisen für landwirtschaftliche Nutzflächen. Grundstücksmarktbericht, Bodenrichtwerte und Immobilienrichtwerte mit Immobilien-Preis-Kalkulator stehen im Landesportal www.boris.nrw.de kostenlos zur Nutzung bereit. Diese Angebote liefern allen Interessierten einen kostenfreien Überblick über das Preisniveau des lokalen Grundstücksmarktes. Die durch den Gutachterausschuss ermittelten Daten wurden aus Kauffällen des Jahres 2024 abgeleitet und spiegeln unmittelbar den örtlichen Grundstücksmarkt wider.

„April, April ...“

Rietberg. Unsere RSA-Leser staunten nicht schlecht, als sie die letzte Ausgabe Nr. 1187 in den Händen hielten. Auf der Titelseite dominierte die Meldung: „Baustopp Rathausstraße? Historische Funde legen Baustelle lahm“. Auf Seite fünf folgte dann eine umfangreiche Berichterstattung von der entdeckten Sensation der Fundstücke und der enormen zeitlichen Verzögerung, beim Ausbau der Citymeile. Das Ganze war auf den 1.4. datiert und somit in der Medien-Tradition ein Aprilscherz, der wie gewollt große irritierende, etwas später seine humorvolle Wirkung hatte. Schon seit



Mitte des 19. Jahrhunderts feiert der Aprilscherz als Brauchtum, in vielfacher Art, sein jährliches Comeback. So wird auch der Rietberger Stadtanzeiger zukünftig dieses historische Brauchtum weiter pflegen.

OESTERWIEMANN GmbH
Behälter- und Apparatebau

Dieselstraße 15
59329 Wadersloh

info@oesterwiemann.de
www.oesterwiemann.de

☎ 02523 9226-0

- Tankreinigungen
- Tankstilllegungen
- Tankdemontagen nach WHG.

Erd- und Kellertanks

Parkett Berenbrink & Peters GmbH
HAUS MODERNER FUSSBÖDEN

Lieferung, Verlegung, Renovierung von Massiv- und Fertigparkett, Vinyl-Belägen, Teppichböden

Termin nach Vereinbarung · Telefon 05241/58507
info@parkett-berenbrink.de
33334 Gütersloh · Möllbrocksweg 98 · www.parkett-berenbrink.de

Seit 65 Jahren
Ihr Partner in
Naturstein-Arbeiten

Albert Kochtokrax GmbH

CNC-Fertigungsarbeit

Albert Kochtokrax GmbH
Westfalenweg 247 · 33415 Verl
www.kochtokrax.com
Tel. 0 52 46 - 29 87

Treppen · Fensterbänke
Waschtische & Küchenarbeitsplatten
fertigen wir auf Maß!

NEU: Duschen aus Granit!

Für neue und ältere
Küchen & Bäder!

Unser Service: Komplizierte Teile werden bei uns auf dem CNC-Bearbeitungszentrum maßgenau gefertigt.



- Anzeige -

Ihr Spezialist für
Sanitär
Heizung
Lüftung
Energieeffizienz

KAIMANN

Fasanenweg 2
 33397 Rietberg-Westerwiehe
 Fon: 0 52 44 / 12 55

www.kaimann-energie technik.de

Schöner leben und wohnen in Rietberg

Empfang mit 100 Teilnehmern im Ratssaal - Insgesamt 650 Neubürger

Rietberg. Es gibt viele gute Gründe, nach Rietberg zu ziehen. Die schöne Altstadt, der weitläufige Gartenschaupark, die gute Infrastruktur, die tolle Natur. Gut 100 neue Rietbergerinnen und Rietberger waren am Samstag einer Einladung der Stadt Rietberg zum Neu-

bürgerempfang gefolgt. Der jüngste Zugezogene im Jahr 2024 war Luke: gerade einmal fünf Monate alt. Er verfolgte die Veranstaltung im Ratssaal des Alten Progymnasiums geduldig auf dem Schoß seiner Eltern Marina König und Tobias Hartmann.

Unter den Gästen waren viele Familien mit Kindern, worüber Bürgermeister Andreas Sunder sich sehr freute: „Ich bin selbst vierfacher Vater und finde es toll, dass so viele junge Nachwuchsbürger heute dabei sind.“ Unter anderem begrüßte er Familie Gök, die mit einjährigen Zwillingen und zwei weiteren Kindern von Spexard in die Stadt der schönen Giebel gezogen ist. „Wir fühlen uns hier sehr wohl und mögen die Stadt. Alles ist gut erreichbar, die Infrastruktur ist super“, berichtete Familienvater Andreas Gök.



Blick in den Ratssaal des Alten Progymnasiums. 100 Teilnehmer waren der Einladung der Stadt Rietberg zum Neubürgerempfang gefolgt.

Fotos: Stadt Rieberg

Etwas weiter als bis nach

Spexard ist es bis in die Han- sind Frauke Hilbrich und sestadt Hamburg. Von dort ihr Ehemann Stefan Lehr

Absetzmulden von 5-15 m³
 Container von 10-40 m³
 Presscontainer von 10-25 m³

Merschbrock
 ENTSORGUNG

33397 Rietberg, Inselweg 25
 Tel. (0 52 44) 9 72 00, Fax 97 20 49

Im Sommer kühl - Im Winter warm

Sparen Sie bis zu **40% Heizkosten** mit Einblasdämmsystemen für zweischaliges Mauerwerk, Holzbalkendecken & Dachschrägen

HANS HILTSCHER
EINBLASDÄMMUNG

SÜDRING 202
 33378 RHEDA - WIEDENBRÜCK
 0 52 42 - 36 22 5 • 0151 - 569 52 031
 info@wenigerheizen.net
 www.wenigerheizen.net

Ihr Fachbetrieb für kreative Gestaltung

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Bodenbelagsarbeiten
- WDVS-Arbeiten
- Dekorputze
- Glaserarbeiten
- Vergoldungsarbeiten
- Moderne Raum- und Fassadengestaltung
- Eigenes Gerüst

Malermeister
A. Regenberg
 GmbH

Eberhard-Unkraut-Straße 2
 33397 Rietberg
 Tel. 0 52 44 / 89 65
 Fax 0 52 44 / 770 51
 malermeister-regenberg@t-online.de
 www.malermeister-regenberg.de

125 Jahre *Konkret vorbei ... wir feiern mit Euch!*

Becker Baustoffe

Jubiläums-Angebote

- Klinker
- Dachsteine
- Außenkeramik
- Handsender für Garagentore etc.

Ihr guter Partner am Bau!

33397 Rietberg · Lange Straße 71-73 · Tel. 05244/9206-0 · Fax 05244/9206-66

SARI
 IMMOBILIEN

kontakt@sari-immo.de · www.sari-immo.de

MOTEL 24

www.motel24-rietberg.de
 info@motel24-rietberg.de

SARI
 PUTZ
 Malerfachbetrieb

www.sari-putz.de | kontakt@sari-putz.de
 www.maler-sari.de
 kontakt@maler-sari.de



Von Hamburg nach Rietberg gezogen sind Frauke Hilbrich und Stefan Lehr mit den beiden Kindern Mira (links) und Juna.



Der jüngste Neubürger ist Luke (5 Monate). Hier mit den Eltern Marina König und Tobias Hartmann.



Familie Gök fühlt sich in Rietberg mit ihren vier Kindern sehr wohl.

mit den beiden Kindern Mira und Juna nach Rietberg gezogen. „Hamburg ist schön für Menschen ohne Kinder, mit Kindern wird es schon schwieriger“, berichtete Frauke Hilbrich. In der Großstadt hätte die ganze Familie in einer Wohnung im zweiten Obergeschoss gewohnt – ohne Aufzug. „Da haben wir es hier in Rietberg deutlich komfortabler und überschaubarer“, begründete Frauke Hilbrich den Entschluss der Familie, wieder in die Heimat zu ziehen.

Sie stammt gebürtig aus dem Kreis Gütersloh. Bürgermeister Andreas Sunder und die Ortsvorsteherin Tobin Kofort (Druffel), Detlev Hanemann (Westerwiehe), Sebastian Schnusenberg (Bokel), Gisbert Schnitker (Mastholte), Bertwald Adrian (Rietberg) und Wenzel Schwienheer (Varensell) verschafften den neuen Bürgern einen Überblick über die Stadt Rietberg und berichteten über das Leben in den sieben Stadtteilen. Nach einer Stärkung ging es für die Gäs-

te noch auf eine Runde durch die Altstadt. Die Stadtführer Gerd Muhle, Beate Althülshorst und Gabi Rees luden dazu ein, Rietberg noch näher kennenzulernen. 650 Neubürger hat Rietberg im Jahr 2024 registriert. 31.301 Menschen leben damit aktuell in der Emsstadt. Mit 10.041 Bewohnern ist Rietberg der größte Stadtteil, gefolgt von Mastholte (6744), Neuenkirchen (5870), Varensell (3094), Westerwiehe (2496), Bokel (1901) und Druffel (1155).

CDU: „Rolle rückwärts“

Rietberg. Diana Kochtokrax (Vorsitzende des Sportausschusses) und Marco Talarico (Fraktionsvorsitzender) nehmen für die CDU-Fraktion wie folgt Stellung zur Vorziehung der Sanierung der Gesamtschule. „Wir haben den ursprünglichen Beschluss – den Bau einer neuen Sporthalle zuerst anzugehen – revidiert. Diese sogenannte Rolle rückwärts war keine leichte, aber sie war notwendig.“, so Diana Kochtokrax. Dem ergänzt Marco Talarico: „Der Haushaltsentwurf 2025 plant mit einem Defizit von 10 Mio EUR. Dabei hätten allein die Planungskosten einer Dreifachhalle bei 1,725 Mio EUR gelegen. (Ausführliche Stellungnahme auf RSA-online)

Starte deine Ausbildung bei uns!



Dachdeckerei – Meisterbetrieb –

Böckersstraße 13
33397 Rietberg
☎ 052 44 / 97 30 80

www.antonacci-bedachungen.de

wohnstore westermann malerbetrieb
raumTräume traumRäume

Farb- und Raumgestaltung
Fassadenarbeiten · Wärmedämmung
Bodenbelagsarbeiten
(Designbeläge, Laminat, Parkett, Teppichböden)
Gardinendekoration · Gardinenwäsche
Sonenschutz- und Markisenmontage

hauptstraße 127 www.westermann.cc
33378 rheda-wiedenbrück info@westermann.cc




Vollmer HOCHBAU GMBH
Gesellschaft für schlüsselfertiges Bauen

Platz zum Leben.

- Beratung/Planung
- schlüsselfertige Ausführung
- Keller/Rohbau
- Anbau/Modernisierung

Detmolder Str. 92
33397 Rietberg
Tel. 05244 - 93090
www.vollmerhochbau.de

Werden Sie einfach selbst zum Stromerzeuger!

Wir beraten Sie gern
kostenfrei und unverbindlich!



SOLARTECHNIK · SCHIERL
Ihr Partner für regenerative Energie.
Industriestraße 1 | 33397 Rietberg | Tel. 05244 80 61 | www.schierl.info
AUSSTELLUNG GEÖFFNET: MO.-FR. 9.00-17.00 UHR SA. 10.00-12.00 UHR

– Anzeige –

Warme Töne für Bodenbeläge

Rietberg. (MMFA). Der Trend 2025 für Bodenbeläge. Die Präferenz für warme, natürlich wirkende Paneel überwiegt. Holzstrukturen und sanfte Farben wie Honigtöne und Greige (eine Mischung aus Grau und Braun) vermitteln eine gemütliche und organische Ästhetik.

Astfreie und realistische Strukturen, die an Holz erinnern, sorgen für ein authentischeres Erscheinungsbild und lassen die minimalistischen und geschönten Weiß- und Grautöne hinter sich. Große Fliesen und traditionelle Eichendielen schaffen ein harmonisches Gleichgewicht.

Sanierte Aula lässt Kinderaugen leuchten

Rietberg investiert in Grundschule Mastholte

Rietberg. Wie schön es ist, auf der Bühne der frisch renovierten Aula zu stehen, davon haben sich die Kinder der Grundschule Mastholte direkt selbst überzeugt. Eine kleine, aber feine Aufführung hatten sie einstudiert, um Bürgermeister Andreas Sunder willkommen zu heißen. Er hatte sich jetzt die Aula bei einem Besuch vor Ort angesehen.

gegründet 1897



Steinmetzbetrieb

- Grabmale
- Restaurationsarbeiten
- Innentreppen
- Bodenbeläge
- Instandsetzung und Neulieferung von Hauseingangstrepfen

Ewers

33397 Rietberg | Mastholter Straße 14
Telefon (0 52 44) 88 40 + 85 60 | Telefax (0 52 44) 83 70

Marmor | Granit | Sandstein

„Was für ein toller Empfang“, freute sich Andreas Sunder, der gar nicht damit gerechnet hatte, dass sich die Kinder eine so kreative Begrüßung haben einfallen lassen. Alle vier Jahrgänge hatten sich daran beteiligt. Verpackt in die Vorführung brachten sie zum Ausdruck, wie groß ihre Freude über die neu gestaltete Aula ist. Sie können sie multifunktional für verschiedene Zwecke nutzen. Direkt nach der Auf- führung nutzten sie vor allem die Möglichkeit, den Bürger- meister regelrecht Löcher in den Bauch zu fragen. Andreas Sunder gab bereitwillig Aus- kunft und war beeindruckt von dem Wissensdurst der Schüle- rinnen und Schüler. „Das fin-

de ich richtig klasse, dass Ihr Euch so viele Gedanken macht und so viele Fragen habt.“ 600.000 Euro hat die Stadt Rietberg in den kleinen Saal der Schule investiert. Die neu gestaltete Bühne samt Technik und extra angeschafftes Mobiliar lassen den Raum in neuem Glanz erstrahlen. Unter anderem wurde auch das Dach saniert und eine neue Lüftungsanlage eingebaut. Die Grundschule nutzt die Aula auch für den Offenen Ganzt- ag. Außerhalb des Schulle- bens erfreut sich der Raum in Mastholte ebenfalls großer Be- liebtheit. Vereine und Gemein- schaften können sich hier tref- fen oder ihre Versammlungen abhalten.



BODENBELAGSWOCHEN IN DEN OSTERFERIEN!
VOM 14.04 - 26.04.2025

TAPETEN TEPPICHBODEN FARBEN
PREISE GELTEN NUR AUF LAGERWARE.

<p>CORETEC <small>COREtec FLOORS</small> DESIGNBODEN 8 MM INKL. KORKDÄMMUNG STATT 59,99 € 39,99 /QM</p>	<p>REPUBLIC <small>REPUBLIC</small> DESIGNBODEN 6 MM INKL. TRITTSCHALL IN BETONOPTIK STATT 32,99 € 27,99 /QM</p>
<p>LAMINATBODEN M8 VON MEISTER SUPERBREIT 1288X328 MM 8 MM STARK STATT 29,99 € <small>MEISTER</small> 15,99 /QM</p>	<p>REPUBLIC <small>REPUBLIC</small> DESIGNBODEN 5,5 MM INKL. TRITTSCHALL VERSCHIEDENE HOLZDEKORE STATT 39,99 € 22,99 /QM</p>
<p>TTF <small>andiamo click</small> ANDIAMO KLIKK 8 EXKLUSIVE HOLZDEKORE 5 MM INKL. TRITTSCHALL STATT 29,99 € 19,99 /QM</p>	<p>WINEO <small>wineo THAT'S FLOORING</small> HOMELINE KLIKK 4,5 MM IN L UND XL FORMAT AB 12,99 /QM ALS RIGID 5,5 MM INKL. DÄMMUNG IM L UND XL FORMAT AB 14,99 /QM</p>

📍 Delbrücker Str. 180, 33397 Rietberg 📍 Landstraße 81, 34454 Bad Arolsen
☎ 05244 97 39 26 ☎ 05691 2010
✉ info@ttf-markt.de ✉ info@ttf-markt.de



Hurra, die Schulaula ist wieder schick! Kinder der Grundschule Mastholte hatten Bürgermeister Andreas Sunder jetzt einen tollen Empfang bereitet. Das Foto zeigt die Kinder gemeinsam mit Ortsvorsteher Gisbert Schnitker, Bürgermeister Andreas Sunder, Schulhausmeister Wilfried Poll, Lehrerin Ann-Christin Stüttem, Schulleiterin Annika Voß, Architektin Ingrid Blienert (Stadt Rietberg) und Elternvertreter Markus Sellemerten.

Foto: Stadt Rietberg

Freizeitangebot im Herzen Rietbergs noch attraktiver

Spielplatz an Dr.-Bigalke-Straße aufgewertet

Rietberg. Der Kinderspielplatz an der Dr.-Bigalke-Straße soll aufgewertet werden. Aus einem Spielplatz wird ein Mehr-Generationen-Spiel- und Fitnesspark. Die Idee dazu hatte ein Rietberger Bürger. Und er hat auch die finanziellen Mittel, die er der Stadt bereitstellt. Rietbergs Bürgermeister hat sich jetzt die Pläne zeigen lassen und ist begeistert.

Vor allem darüber, dass ein Bürger einen runden Geburtstag zum Anlass nahm, um eine beachtliche Summe zu spenden. Dieser Spender möchte namentlich gar nicht genannt werden. Aber er möchte dazu beitragen, das Rietberger Stadtbild mit zusätzlichem Grün und weiteren Spielgeräten aufzuwerten. Andreas Sunder bewertet diese Initiative als vorbildliches und nachahmenswertes Beispiel. Schließlich können Politik und Verwaltung auf Dauer nicht allein die Attraktivität der Stadt aufrechterhalten – die eine oder andere Privatinitiative ist da eine willkommene Hilfe.



Heiner Rasche (l.), Heike Bennink und Bürgermeister Andreas Sunder studieren vor Ort Pläne für die geplante Aufwertung.

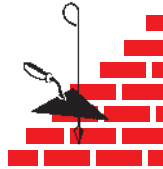
Foto: Stadt Rietberg

Auf der Grünfläche gegenüber der DRK-Begegnungsstätte und dem Kindergarten an der Dr.-Bigalke-Straße sollen konkret weitere Bäume gepflanzt werden; vor allem Obstbäume. Eine Sitzbank soll ausgetaucht und weitere Spielgeräte installiert werden. Spielgeräte, die auch Kinder mit Behinderung nutzen können. Zusätzlich sind Sportgeräte für Erwachsene vorgesehen, etwa ein Bein-Hüfttrainer und eine Calisthenics-Anlage für das Ganzkörpertraining mit Eigengewicht. „So

erhalten wir eine schöne inklusive Parkanlage mit Spiel- und Sportgeräten für alle Generationen, die mit mehreren Bäumen umrahmt ist“, erklärt Heike Bennink, Leiterin der Abteilung Öffentliches Grün, die den Plan für die Anlage gemacht hat.

Rund 10.000 Euro kostet die Maßnahme. Eben diese Summe hat der spendable Rietberger an die Bürgerstiftung Rietberg überwiesen. Und die wiederum kauft die neuen Geräte und die Bäume, die dann von den Mitarbeitern des städtischen Bauhofes installiert beziehungsweise gepflanzt werden.

A. BOHMEIER GmbH BAUNTERNEHMEN



- Wohnungs- und Industriebau
- landwirtschaftliches Bauen
- schlüsselfertiges Bauen

Rietberg-Mastholte • Siemensstraße 8
Telefon 029 44 / 97 89 20 • Telefax 97 82 16
info@bohmeier-bau.de • www.bohmeier-bau.de

Der gepflegte Recyclinghof in Ihrer Nähe

Annahmezeiten: Mo bis Fr 7.00 bis 17.00 Uhr und Sa 8.00 bis 12.00 Uhr

FRENSER

ABBRUCH · CONTAINER · RECYCLINGHOF
33397 Rietberg-Mastholte · Siemensstr. 12
Telefon 0 29 44-10 36 · Fax 0 29 44 - 69 62

Wir entsorgen viel und mehr – Besuchen Sie uns!



www.brokbals-immobilien.de
Telefon 0 52 41 -17 62
info@brokbals-immobilien.de

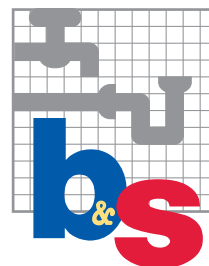


Anja Brokbals Immobilien

Verkauf | Vermietung | Wertermittlung
Erfahrung | Einsatz | Empathie



Heizung | Wohnraumlüftung Sanitär & Badgestaltung



B&S GmbH

Norbert Beermann &
Raimund Schniggendiller
Varenseller Str. 5 | 33397 Rietberg
Tel.: 05244 10165
info@bs-rietberg.de
www.bs-rietberg.de



59558 Lippstadt Öchtringhauser Str. 36

Schonen Sie Ihr Budget!

- Tische + Stühle
- Büromöbel
- Wohnwände
- Couchtische
- Polstergruppen
- Jugendzimmer
- Schlafzimmer
- Bürodrehstühle

Über 300 günstige Angebote

Schautag am Sonntag: 14-17 Uhr (ohne Beratung und Verkauf)

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 10-18 Uhr, Samstag 10-14 Uhr | Telefon: 0 29 48 / 28 94 00



kleinanzeigen



Heiße Bratwurst, kühle Frühlingsluft und Sonne satt

Frühlingsmarkt lockte Besucherscharen in Rietbergs Zentrum auf die noch freie Citymeile

Rietberg (dg). Völlig neue Atmosphäre auf der Rathausstraße. Baustelle im Nordtorbereich mit tiefer Grube für die Kanalsanierung. Abgesperrt von Wiedenbrücker- bis Pochenstraße.

Auf der Restfläche, sonst gährende Leere, tummelten sich am 6. April, dem Marktsonntag, von 13.00 bis 18.00 Uhr sonnenhungrige Besucher. Ein buntes Angebot, präsentiert von lokalen Einzelhändlern, ange-reisten Marktbes chickern, hei-

mischen Busreisen, Bauelemente- Profis etc. Kreative Dekoartikel für Haus und Garten, Körnerkissen, Weidenkörbe, Brotangebote, Leckeres vom Imbiss-Stand, Trockenobst und Gewürze gab es in großer Auswahl. Gelungen die Idee mit der Modenschau auf der Straße. Drei Models aus Bainings-Boutique präsentierten im Wechsel, die neuesten Frühjahrs-Kollektionen für die modebewusste Damenwelt. Das Interesse war groß und das beliebte Geschäft übervoll. An windgeschützten Orten, vor Gaststätten und Eisdielen suchten Gäste ihren Platz in der Sonne, ließen sich verwöhnen und lauschten den swingenden Rhythmen des Gärtnertrios mit ihrer Livemusik, Frühling pur. In unmittelbarer Nähe zum Rathaus informier-

ten die heimischen Ratsfraktionen auf der „Parlaments-Meile“, über ihre politische Arbeit. Ein Markt nur für Erwachsene? Keineswegs, die kleinen Besucher freuten sich über tierisches Vergnügen vom Ballonknetter. Auf Wunsch entstanden Hunde, Hasen und noch mehr. Mit fantasievollen Kosmetik-Motiven ließen sich die Jüngsten stolz und geduldig ihre Gesichter schminken. Luftsprünge aller Art probierten sie in der kleinen Hüpfburgen-Landschaft auf dem Parkplatz am Südtor. Wer es etwas gemütlicher liebte, stieg zu einer luftigen Rundfahrt in den Kids-Express auf gleichem Gelände. Beliebt auch Fotos mit „Rieti“. Frühlings-spaß für Groß und Klein, ein gelungener Markt als Auftakt in die Freiluftsaison.

Fotos: RSA/Rehling



Vertrauen und Teamwork zwischen Mensch und Pferd

ZRFV Rietberg-Druffel lädt zum Voltigier- und Reitturnier am 26. + 27. April am Brüningsweg ein

Rietberg. Am letzten Aprilwochenende (26./27.4.) verwandelt sich Rietberg in das Zentrum für Pferdesportfreunde. Das mit Spannung erwartete WBO Voltigier- und Reitturnier lockt Sportlerinnen und Sportler aus der Region und dar-

über hinaus in die Stadt. Ab 8 Uhr morgens beginnen die ersten Wettbewerbe von Nachwuchsgruppen bis hin zu erfahrenen Voltigier-Teams. Zuschauer können sich auf tolle akrobatische Darbietungen auf dem Pferderücken freuen, bei denen Kraft, Körperspan-

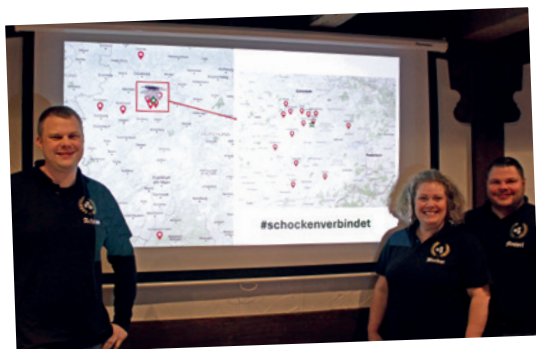
nung und Vertrauen zwischen „Mensch und Tier“ im Mittelpunkt stehen.

Am Sonntag heißt es dann: Abreiten, Aufspringen, Abheben. Das Reitturnier bietet Prüfungen in Dressur und Springen – von der Einsteigerklasse bis hin zu anspruchsvol-

len Wettbewerben. Hier zeigen Pferd und Reiter, was echtes Teamwork bedeutet. Das Turnier findet auf dem Gelände des Zucht-Reit- und Fahrvereins Rietberg (Brüningsweg 15) statt. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.



kurz notiert...



Drei Würfel, ein Becher und viel Spaß

8. Rietberger Schockturnier im Saal des ehemaligen Bürgerkrugs

Rietberg (ap). Am Freitag vor Karfreitag war es wieder soweit – im ehemaligen Bürgerkrug fand das 8. Rietberger Schockturnier statt. Unter dem Motto #schockenverbindet hatten sich knapp 80 Teilnehmer von Nah und Fern zum Würfeln getroffen. Die weiteste Anreise hatten die „Kellerschocker United Baden“ aus Königsbach-Stein in Baden-Württemberg. Per Los wurde entschieden, wer an welchem Tisch antrat. Gespielt wurden jeweils fünf Tische mit je zehn Spielen. Wer am Ende nach Punkten vorne lag, durfte den Wanderpokal mit nach

Hause nehmen. Auch wenn der ein oder andere auf einen Sieg spekulierte, stand ganz klar der Spaß und die Geselligkeit an diesem Abend im Vordergrund – egal ob alter Hase oder Neuling am Würfeltisch. Nach vielen spannenden Runden stand der Gewinner schließlich fest. Sascha „Scotty“ Petri vom Knobelklub Jamaica aus Dinslaken führte mit einer Gesamtpunktzahl von 149 die Wertung an, er war ebenfalls bester Rookie. Den zweiten Platz beim Turnier belegt Finn Gödde aus Wadersloh (140 Punkte), Dritter wurde Dennis Rehbock aus

Neuenkirchen (137 Punkte). Über den Pokal für die beste Dame durfte sich Sandra Squire aus Neuenkirchen (136 Punkte) freuen. Das Organisationsteam Achim Kolkmann, Rebecca und Mario Pohlmann vom Schockstammtisch zeigten sich mit dem Verlauf des Abends und der durchweg positiven Resonanz äußerst zufrieden. Wer Lust bekommen hat, selbst einmal dabei zu sein, sollte sich schon jetzt den 27. März 2026 notieren – denn am Freitag vor Karfreitag wird wieder geschockt in Rietberg.

Fotos: RSA/Peine



Trauerbank

Rietberg. Die Winterpause ist vorbei und unsere Trauerbank auf dem alten Friedhof in Rietberg wird ab dem 7. Mai, an jedem 1. und 3. Mittwoch im Monat wieder besetzt. Trauernde haben die Möglichkeit mit Mitarbeitenden der Hospizgruppe ins Gespräch zu kommen.

Kronkorken

Langenberg. Für die Langenberger „Sarkomtours 2025“, die am 6. September stattfinden wird, sammeln Initiatoren bis zum 5. September Kronkorken für den guten Zweck. Die Abgabe kann auch am Veranstaltungstag auf dem Hof Peitzmeier (Rietberger Str. 200) erfolgen. Der Erlös fließt in die Erforschung der seltenen Krebsart Sarkome. Wer bei der Sarkomtours dabei sein möchte oder Infos benötigt, kann sich gerne melden unter: franziska-peitzmeier@web.de.

Trauerwanderung

Rietberg. Zweimal jährlich gibt die Hospizgruppe Rietberg/Neuenkirchen Trauernden die Möglichkeit, in Begleitung geschulter Trauerbegleiter und Trauerbegleiterinnen eine 1,5 bis 2-stündige Wanderung in der schönen Rietberger Natur zu unternehmen. Hierbei können trauernde Menschen miteinander oder mit den ehrenamtlichen Begleiterinnen der Gruppe ins Gespräch kommen, neuen Mut und Kraft für ihren Weg durch die Trauer finden. Start ist am 4. Mai um 11 Uhr am Parkplatz am ZOB Rietberg.

kulturig: Erfolgreiche Bilanz – Beisitzer bestätigt

Rietberg. Auf ein erfolgreiches Jahr 2024 konnte die Mitgliederversammlung des kulturig e. V. zurückblicken. Insgesamt wurden 38 Veranstaltungen durchgeführt, wovon 28 durch den kulturig organisiert wurden. Als Beisitzer im Vorstand wurden Ulrike Edenfeld, Holger Löbig und Jürgen Zander einstimmig bestätigt.



Fotos: privat

Als die Amerikaner 1945 in Neuenkirchen einzogen

Veranstaltung des Heimatvereins zum Thema „Kriegsende in Neuenkirchen und Umgebung“

Neuenkirchen. Das Thema „Ende des Zweiten Weltkrieges in Neuenkirchen und Umgebung“ sorgte für einen mehr als vollbesetzten Saal des Kolpinghauses. Rund 200 Zuhörer waren zu einer Veranstaltung des Heimatvereins Neuenkirchen

gekommen, bei der die Geschehnisse vor und während des Einmarsches der amerikanischen Truppen am 1. April 1945 im Mittelpunkt eines eineinhalbstündigen Vortrags und der Berichte von Zeitzeugen standen.

Bevor Michael Hellweg vom Heimatverein ausführlich darauf einging, wie Neuenkirchen in die damaligen Ereignisse der Kriegslage im Frühjahr 1945 einbezogen war, erinnerte er an die Vorgeschichte des Krieges. Auch die einheimische Bevölkerung bekam ab September 1939 den Krieg zu spüren, die Rationierung von Lebensmitteln oder Bekleidung, die Einquartierung von Artillerieeinheiten im Dorf vor dem Westfeldzug im Mai 1940 oder auch die Umstellung heimischer Betriebe auf die Rüstungsproduktion.

Anfang März 1945 planten die hoch überlegenen Amerikaner, Briten und Kanadier den weiteren Vorstoß bis zur Elbe. In zwei Zangenarmen, nördlich am Ruhrgebiet vorbei und südlich durch das Sieger- und Sauerland, wollten sie sich bei Paderborn treffen, um große deutsche Verbände einzukesseln und zu vernichten. Bevor sie jedoch den Rhein überschritten, wollten sie durch eine



Aufnahmen der US-Luftaufklärung von der nördlichen und südlichen Ortsmitte Neuenkirchens vom 23. März 1945, eine Woche vor dem Einmarsch, aus dem Online-Datenbestand des US-Nationalarchivs.

intensive Luftaufklärung sich ein Bild von dem Terrain vor ihnen verschaffen. Deshalb konnte Michael Hellweg erstmals öffentlich von ihm im US-Nationalarchiv aufgespürte Luftbilder von Neuenkirchen vom 23. März 1945 präsentieren.

Danach ging er auf die Ereignisse rund um den Einmarsch der Amerikaner ein. Noch in der Nacht vom 31. März auf den 1. April hatten die restlichen deutschen Truppen in wahren Elendszügen Neuenkirchen durchquert. Der damalige Volksschullehrer Pohl be-

richtete seinerzeit u.a.: „Elend zeigte die Landstraße, Lange Trupps aller Nationalitäten, die sich zurzeit auf deutschem Boden befanden, besonders Franzosen und Russen, zogen heute wie schon Tage vorher als Kriegsgefangene müde und zerschlagen unter deutscher Bewachung nach Osten.“

Hellweg berichtete in seinem Vortrag weiter, dass bis zum Nachmittag bereits 2.000 amerikanische Fahrzeuge, Panzer, Panzerspähwagen, Trucks und Jeeps das Dorf durchquert hätten. Ganz ungeschoren kam

die Bevölkerung nicht davon. Amerikanische Soldaten drangen in die Häuser ein, durchwühlten den Hausrat und nahmen Schmuck und Uhren mit. Zum Abschluss resümierte Hellweg, dass Neuenkirchen bei Kriegsende großes Glück gehabt habe, zum einen, weil die geschlagenen deutschen Truppen sich an die Hänge des Teutoburger Waldes zurückgezogen hätten, um dort eine Verteidigungslinie aufzubauen, und weil Neuenkirchener Bürger sich den Befehlen zum Widerstand widersetzt hätten.

Finanz-Zwischenbericht löst Ratlosigkeit im Rat aus

Gewerbesteuer mit rund acht Millionen Minus – rutscht Rietberg in die Haushaltssicherung?

Rietberg (dg). In der Ratssitzung am 20. März informierte Florian Kapp, Beigeordneter und Kämmerer über die Finanzen der Stadt und empfahl dringend eine Haushaltskonsolidierung. Ansonsten besteht die Gefahr eines Haushaltssicherungs-Konzeptes (HSK) für 2026, mit all seinen Handlungsfesseln. Doch es kam noch härter. In der Ratssitzung am 10. April 2025, musste Kapp verkünden, dass im aktuellen Finanz-Zwischen-

bericht bei der Gewerbesteuer eine erschreckende Lücke zwischen Plan- und Ist-Zahlen klafft. Geplant wurde mit 33,5 Mio., als Einnahmen flossen aber nur 25,6 Mio. nach den ersten Veranlagungen in die Stadtkasse. „Diese Entwicklung bereitet uns Sorgen“, resümiert Florian Kapp. Josef Beermann (UWG) sagt, dass die Rückgänge in den Erklärungen 2023 entstanden sind. Und das löst dreifach Effekte aus, laut Kapp. Sind dadurch

zu hohe Zahlungen eingegangen, muss die Stadt zurückzahlen. Neue Abschläge werden nach unten korrigiert, was zu Mindereinnahmen in den Jahren 2024, 2025 führt. „Müssen wir fehlende Liquidität über neue Kredite ausgleichen“, wollte Marco Talarico (CDU) wissen. „Wahrscheinlich ja“, so der Kämmerer. „So ein Tief haben wir bei der Gewerbesteuer noch nicht gehabt, jetzt muss alles auf den Prüfstand“, appellierte Bür-

germeister Andreas Sunder. Bund und Land seien dringender denn je gefragt. Allein für 2025 beträgt die Kreisumlage 34,9 Mio., ergänzt Sunder weiter.

Oder hat Rietberg in der Vergangenheit, mit wenig Planungs-Sensibilität, über seine Verhältnisse gelebt? Wie es auch sei, die Alarmglocken schrillen laut. Rat und Verwaltung müssen sich zukünftig ans Schreiben mit dem Rotstift gewöhnen.



„Löhnners Paula“ bei Hesse

Varensell (dg). Sie ist eine gebürtige Varensellerin, Anna Kersting, die Autorin vom Dokumentarfilm „Löhnners Paula“. Ihre Schwarz-weiß-Arbeit befasst sich mit dem heimischen Landleben in der Region. 1986 an Orten rund um Rietberg, teilweise mit Laienschauspielern, gedreht. 1987 wurde der rund einstündige Beitrag im ZDF gesendet und hinterließ bei Autorin und Darstellenden

schon ein wenig Stolz. Wenzel Schwienherr und Friedel Paulleickhoff, der über den Film verfügt, hatten jetzt die Idee diese besondere Arbeit im Klosterdorf, der Heimat der Autorin, zu zeigen. Im Rahmen der Dorfgemeinschaft findet dieser Filmabend am Mittwoch, dem 23. April um 19.00 Uhr, in der Gaststätte Hesse in Varensell statt. Interessierte sind herzlich eingeladen.

– Anzeige –



Neuer Lebensabschnitt

Geschätzter Kollege geht in den Ruhestand

Mastholte. Unser geschätzter Kollege **Helmut Menze** ist zum 31. März 2025 in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Seine berufliche Laufbahn im Bauhandwerk begann bereits 1976, seit dem 28. April 2003 war er in unserem Unternehmen als Maurer tätig.

Hervorzuheben ist u. a. seine Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit,

seine ruhige und freundliche Art, mit der er die vielfältigen Aufgaben erledigte.

Wir bedanken uns für die jahrzehntelange Betriebszugehörigkeit und wünschen Helmut für die Zukunft und dem neuen Lebensabschnitt alles Gute.



Notdienste



Mo., Di., Do. 18.00 – 8.00 Uhr am Folgetag
Mi., Fr. 13.00 – 8.00 Uhr am Folgetag
Sa., So., Feiertag 8.00 – 8.00 Uhr am Folgetag

Arztrufzentrale des Notfalldienstes 116 117

Hausärztliche Notfallpraxis

im Städt. Krankenhaus Gütersloh und am Evang. Krankenhaus Lippstadt.

Zahnärzte

Tel. 0180/59 86 700

Samstag und Sonntag findet der Notdienst von 10 bis 12 Uhr in der Praxis statt. Mittwochnachmittag nach Vereinbarung

Krisendienst

Tel. 0 52 41/53 13 00

Angst, Probleme, Streit, Sucht, Einsamkeit, Lebensmüdigkeit, Isolation, Abhängigkeit, allgemeine Probleme Mo. – Fr. 19 – 7 Uhr, Sa. u. So. und an den Feiertagen 0 – 24 Uhr

Caritas-Beratungsstelle für Suchtgefährdete und -kranke sowie Erziehungsberatung, Familienzentrum Delbrücker Straße 1, Rietberg, mittwochs von 15-18 Uhr, Tel. 0 52 44/98 63 99

Tierärztlicher Notdienst für den Bereich der Tierarztpraxen Wolfgang Brüseke, Mastholte, Bresserstr. 171, Tel. 0 29 44/311, Bodo Lammert, Rietberg, Konrad-Adenauer-Straße 17, Tel. 1230, Dr. Peter Ruch, Neuenkirchen, Kastanienweg 12, Tel. 92 82 00 Der dienstbereite Tierarzt ist über den Anrufbeantworter des Haustierarztes zu erfragen.

Apotheken

Antonius-Apotheke

Lippstädter Str. 34, Mastholte, Tel. 0 29 44/58 71 35

Marien-Apotheke

Ringstr. 1, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/53 38

Rosen-Apotheke-Neuenkirchen

Lange Str. 117, Neuenkirchen, Tel. 0 52 44/23 47

Rosen-Apotheke-Westerwiehe

Westerwieher Str. 252, Westerwiehe, Tel. 0 52 44/90 28 83

Rotgerische Apotheke

Delbrücker Str. 12, Rietberg, Tel. 0 52 44/88 68

Südtor-Apotheke

Rathausstr. 57, Rietberg, Tel. 0 52 44/7 86 02

Deutschlandweit gilt folgende

Apotheken-Notdiensthotline:

Festnetz, Rufnummer 0800-0022833 (kostenlos)

Handy, ohne Vorwahl 22833 (69 ct./Min.)

www.akwl.de/notdienst

• Nacht- bzw. Notdienste gelten jeweils außerhalb der öffentlichen Geschäftszeiten!

In lebensbedrohlichen Notfallsituationen ist der Rettungsdienst unter 112 zu erreichen!

Leichenfund im Sennebach

Neuenkirchen. In Neuenkirchen wurde am Freitagvormittag (11.04., 10.50 Uhr) eine verstorbene Person im Sennebach aufgefunden. Zeugen informierten die Polizei über ungewöhnliche Beobachtungen unterhalb der Wasseroberfläche in der Nähe der Detmolder Straße. Die Identität des Mannes ist noch nicht geklärt. Weitere Anga-

ben dazu können derzeit nicht gemacht werden, bestätigte die Pressestelle der Kreispolizeibehörde in dieser Woche. Hinweise auf ein Versterben durch Fremdverschulden ergaben sich ersten Erkenntnissen nach nicht. Genauere Ermittlungen zu der Todesursache sind eingeleitet worden. Konkrete Ergebnisse liegen dazu derzeit nicht vor.

Mitmach-Kreuzweg in Bokel

Bokel. Zu einem interaktiven Kreuzweg lädt der Pastorale Raum Rietberg auf den Friedhof nach Bokel ein. Noch bis zum 27. April können sich alle Familien an dem Leitsatz „Gemeinsam mit Jesus Richtung Ostern“ beteiligen. Dabei gibt es keine festen Termine, sondern alle Interessenten können jederzeit mitmachen. Der Zugang sei

dazu jederzeit möglich. Die einzelnen Stationen sind auf dem Friedhof dargestellt. Mitbringen sollten die Familien ein Kreuz zum Ablegen auf dem Friedhof, einen Sonnenstrahl gebastelt aus Pappe, ein Stück Kreide, einen Stein sowie eine Kerze.

- Ein Kinderkreuzweg durch die Stadt Rietberg findet am Karfreitag (11 Uhr) statt.

Kleinanzeigen



Verkauf

Gebrauchtes Damenfahrrad 28er, kein E-Bike, Marke KTM, Fb. lightgrau met., für 150 € in Rietberg abzugeben. Tel. 0175-7677540

Berg Kart mit Anhänger für 300 € zu verkaufen. Tel. 05244-2965

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Verkaufe Campingart.: thermoelektrische Kühlbox 150 €, Gasgrill rund 30 €, Abdeckplane für Womo 60 €. Tel. 05244 7453

Einbaukühlschrank Bosch, Höhe ca. 82 cm, in gutem Zustand und voll funktionstüchtig, 20 €. Tel. 0177 8338658

Edelstahlpüle gebraucht inkl. Mischarmatur und Anschlüssen, ca. 100 x 50 cm, 10 €. Tel. 0177 8338658

Spiegel (1,10m x 0,30m) in fahrbarem Holzgestell (1,60m x 0,50m), wie NEU, 70€ VB. Tel. 05244/78422

Carport-Aludach mit 14 Sichtschutz-Steckdosen/Lichtschalter, 440x300 cm, 400 €: Retrokühlgefrierschrank EGK A, 50 €. Tel. 05258-6053671

E-Klapprad Typ Smartec 20D, Neupreis 1000,-€EUR, neuw., für 600,-€EUR abzugeben. Tel. 05244-7453

Verkaufe gepfl. Einhell Benzinrasenmäher m. Radantrieb u. Grasfangkorb. Schnittbreite = 46cm. Tel. 05246/935491

4 Gartenstühle + 1 Klappstuhl, Kunststoff weiß, Hartman Prestige, mit Auflagen, sehr gepflegt, €100. Tel. 0151-65123930

Verkaufe Infrarotstrahler/ Kleintierlampe für Rotlichtbirne bis 250W, ohne Leuchtmittel, 2,5 mtr. Zuleitung. Tel. 05246/935491

26er Damen-E-Bike, 2 Jahre alt, topgepfl., wenig gefahren, Preis VS. Tel. 05244-8695 oder 0151-70040837

Verkaufe 15 mtr. Saug- u. Druckschlauch / Spiralschlauch grün, 1 Zoll Innendurchmesser. Tel. 05246/935491



Wir machen das für Sie.

Tel.: 05250/930-371
www.partyservice-hessel.de



Bekanntschaffen

Sympathische Frau, 33 J., 173 cm, schlank, ehrlich, sucht netten Mann für ein gemeinsames Leben: weisterkatarina@gmail.com



Stellenmarkt/Jobs

Reinigungskraft / Haushaltshilfe zur Unterstützung einer 90-jährigen Seniorin gesucht. Mögl. 2 x 2 Std. wöchentlich. Tel. 0171 7979802

Busfahrer für Linienverkehr gesucht, 4-Tage-Woche. Dino Tours 05244-974050

Bullifahrer für Linienverkehr am Wochenende gesucht. Dino-Tours 05244-974050



Mietsachen

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com

Lagerraum 80 qm + 150 qm zu vermieten in Delbrück-Westenholz. Tel. 0160-92580642

Rentnerin sucht in Rietberg und Umgebung dringend eine 2-Zi.-Whg., ca. 50-60 qm. Tel. 05244-77639



Tiermarkt

Biete Offenstallplatz für Pony Stockmaß ca. 120 cm, Weidegang 24/7, Heu wie gewünscht. Weitere Infos unter 0177-5616024

Suche für meine Mutter einen mittelgroßen Hund von 30 bis 40 cm hoch, nicht älter als 4 bis 6 Monate. Tel. 05242-908263

Junge und legeriefe junge Wellensittiche aus 2025 abzug. Tel. 02944-7185



Immobilien

Frank Horstmann immobilien betreut Sie bei Vermietung – Bewertung – Verkauf Telefon 05244.9609936 www.fh-immobilien.com



Auto

Verschenke 4 Sommerreifen 185/R15 u. Zierblenden, 4 mm Profil u. einen Winterreifen auf Felge. Tel. 0160-93531880

VW up! Tornadorot, 75 PS, 01/2017 EZ, 130 tkm, TÜV 03/27, Scheckheft, NR, 7600,- € VB. Tel. 0151-18788768

Citroen C4 Picasso Automatik, 131 PS, 39000 km, Scheckheft, Nichtraucher, Allwetterreifen, gute Ausstattung. Tel. 05244/3706

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen. Tel. 03944-36160, www.wm-aw.de Fa. Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Schrauber gesucht. Wer hat Lust, mit mir gemeinsam an tollen Oldtimern zu schrauben? Bitte melden unter 0171 196 4112

Beilagenhinweis

Volle Auflage

Hörakustik Vollbach GmbH & Co. KG

Teilaufgabe

Fenice Parfümerie-Cosmetik

Ihre Beilage im

RIETBERGER Stadtanzeiger

Wir beraten Sie gern!
Fon 052 44. 960 91-98



Verschiedenes

Biete Offenstallplatz für Pony Stockmaß ca. 120 cm, Weidegang 24/7, Heu wie gewünscht. Weitere Infos unter 0177-5616024

Suche gebrauchte Fahrräder/Roller, kann auch gerne defekt und kaputt bzw. Bastler-Fahrzeug sein. Tel: 0152-16718751

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Spielsachen, Schaukelpferd, Dreirad, Bobby Car, Roller usw.? Tel. 05244-77267

Klavierstimmung durch gelerntem Klavierbauer für 80 €. Junkmann Tel. 05244-8459

Wolle, Wolle, Wolle! Wir stricken für die Ärmsten der Armen, Wolldecken. Hilfsfond Uganda e.V., Spenden Sie? Tel. 05250-993466

Biete für Senioren 24-Stunden-Betreuung, Pflege und Haushaltshilfe zuhause durch polnische Fachkräfte. Tel. 05406-899024 od. 0173-8919478

Suche noch bis 6 Karten für das Spiel am 10.05.2025 FC Bayern gegen Borussia Mönchengladbach. Bitte melden 05242-44596

Weißer Ring e.V. Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten. Außenstelle für den Kreis Gütersloh: Kathrin Baumhus, wr-guetersloh@web.de, Opfertelefon: 0151-55164746

Wer spendet fürs Waisenhaus in Uganda Baby-/Kinder-Kleidung (ab Gr. 50), Schuhe, Schlaf-/Pucksäcke, Decken usw.? Tel. 05244-77267

Das Waisenhaus in Uganda braucht Ihre Hilfe. Benötigt wird alles rund ums Baby und Kind. Wer spendet etwas? Tel. 05244-77267

Entrümpelung und Haushaltsauflösung, Gartenservice aller Art. Kostenloses Angebot unter Tel. 05242-598320 od. 0175-2013354

Für Senioren: Liebevolle 24-Std.-Betreuung aus Polen. 100% legal. Keine Vermittlungs-Kosten. Info: r. burgfried, Tel. 05244-9089088 www.alltaginbegleitung.de



Alu-Anhänger mit Licht für Mo-fa Moped 30 €; 12x Sichtschutz 180x90cm, je 10 €. Tel. 05258-6053671

Kleinanzeigen

Kleinanzeigen aufgeben

• **Rietberger Stadtanzeiger**
Bokeler Str. 184, 33397 Rietberg-Bokel
• www.rietberger-stadtanzeiger.de

• **Stadt Kiosk Rietberg**
Tabak · Lotto · Presse & Co.
Rathausstr. 61, 33397 Rietberg

mit folgendem Inhalt sind **kostengebunden**:

- gewerbliche Kauf- oder Dienstleistungsgesuche bzw. Verkaufs- oder Dienstleistungsangebote
- Stellen- oder Jobangebote für bzw. Stellen- oder Jobgesuche von Erwachsenen (Jugendliche frei)
- Vermietungsangebote von Wohn- oder Geschäftsräumen
- Verkaufsangebote oder Kaufgesuche für Immobilien aller Art
- sonstige gewerbliche Kleinanzeigen

mit folgendem Inhalt sind bis zu vier Zeilen **kostenlos**:

- private Kaufgesuche oder Verkaufsangebote von Gebrauchtgegenständen sowie Gebrauchtfahrzeugen sowie Tieren
- Jobangebote für bzw. Jobgesuche von Jugendlichen bis einschließlich 18 Jahre, Schülern und Studenten
- Mietgesuche für privat genutzten Wohnraum
- private Bekanntschaftsgesuche oder -angebote
- sonstige private Kleinanzeigen

Aus organisatorischen Gründen können wir nur Kleinanzeigen annehmen, die auf diesem Coupon oder im Internet unter www.rietberger-stadtanzeiger.de aufgegeben werden. Aus Platzgründen veröffentlichen wir pro Absender und Ausgabe maximal **drei kostenlose Kleinanzeigen**. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir kostengebundene Kleinanzeigen oder private Kleinanzeigen mit mehr als vier Zeilen sowie Chiffreanzeigen nur bei sämtlichen Angaben zu Ihrer Bankverbindung abdrucken.



Freut euch!
Der nächste

RIETBERGER
Stadtanzeiger

erscheint am:

08.05.2025

Absender (für eventuelle Rückfragen; bei unvollständigen Angaben keine Veröffentlichung):

Coupon

Name: _____ Straße: _____

Ort: _____ Telefon: _____

Ich habe die oben stehenden Hinweise zu kostenpflichtigen und kostenlosen Anzeigen sorgfältig gelesen.

Bei meiner Kleinanzeige im Rietberger Stadtanzeiger handelt es sich demnach um eine

- kostenlose private Kleinanzeige mit bis zu vier Zeilen (**siehe oben**).
- private Kleinanzeige mit mehr als vier Zeilen (Grundgebühr: 15 €, zuzüglich 2 € für jede weitere Zeile).
- kostengebundene Kleinanzeige (Preise: 4 Zeilen: 24 € / 6 Zeilen: 32 € / 8 Zeilen: 40 €).
- Bitte geben Sie meiner Anzeige eine Chiffrenummer (Chiffregebühr: 20 € zusätzlich zum Anzeigenpreis).
- Ich bin einverstanden, dass Sie mittels SEPA Basislastschrift-Mandat sämtliche für meine Kleinanzeige anfallenden Gebühren von meinem Konto abbuchen. Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Meine Bankverbindung lautet:

Swift/BIC: _____ Bank: _____

IBAN: _____ Datum/Unterschrift: _____

Die Mandatsreferenz wird Ihnen separat mit der Rechnung mitgeteilt.

Bitte veröffentlichen Sie meine Anzeige in der Rubrik:

- Verkauf
- Automarkt
- Immobilien
- Verschiedenes
- Kaufgesuche
- Tiermarkt
- Bekanntschaften
- Stellenmarkt/ Jobs
- Mietsachen
- Verloren/ Gefunden

Anzeigentext:

Bitte leserlich und in Blockbuchstaben schreiben. Jeder Wortzwischenraum zählt als ein Kästchen.

Nicht vergessen: Kontakt unter (Telefonnummer, Adresse oder Chiffre).

RIETBERGER
Stadtanzeiger

Herausgeber:
PEINE Design & Marketing GmbH & Co. KG

Anschrift:
Rietberger Stadtanzeiger
Bokeler Straße 184, 33397 Rietberg-Bokel
Telefon: 05244. 960 91-90, Fax: 05244. 960 91-99
www.rietberger-stadtanzeiger.de

Anzeigen:
Telefon: 05244. 960 91-98
anzeigen@peine-design.de

Redaktion:
Telefon: 05244. 960 91-92
redaktion@peine-design.de

Erscheinungsweise: kostenlos alle 14 Tage, donnerstags, im Stadtgebiet Rietberg, mit den Ortsteilen Bokel, Druffel, Mastholte, Neuenkirchen, Varenzell und Westerwiehe.

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 17.00 Uhr, eine Woche vor dem Erscheinen.

Auflage: 12.700 Exemplare.
Es gilt die Preisliste vom 1. Januar 2025.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Rietberger Stadtanzeiger auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Druckvorlagen wird keine Haftung übernommen. Die Veröffentlichung und Kürzung derselben behalten wir uns vor. Namentlich gekennzeichnete Artikel stimmen nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers überein. Alle Rechte vorbehalten.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Dies gilt insbesondere für Anzeigen.

Für eventuelle Schäden durch fehlerhafte Anzeigen wird Haftung nur bis zur Höhe des entsprechenden Anzeigenpreises übernommen.

Haben Sie noch alte GOLDSCHÄTZE zu Hause?

... dann auf zur **GOLDWAAGE DELBRÜCK** - wir kaufen Ihr Altgold zu hohen Preisen an!



*Kostenlose
Expertise!*

Ihre Sachverständigen der **GOLDWAAGE DELBRÜCK**

für Schmuck, Gold- und Silbermünzen, Übernahme kompletter Nachlässe und Erbschaften, ständiger Goldankauf. Warum mit weniger zufrieden geben?

Wir sind Ihr Partner in Sachen Goldankauf in Delbrück!

Gold verkaufen

- in nur 3 Schritten:

- 1 **1** Bringen Sie Ihre Goldschätze zu uns!
- 2 **2** Erhalten Sie IHR Angebot - kostenlos und unverbindlich!
- 3 **3** Sofortige Barauszahlung vor Ort oder per Banküberweisung

Ihre Vorteile:

transparente Abwicklung

kostenlose Beratung vom Fachmann

hoher Goldkurs

sofortige Wertermittlung & Barauszahlung

Terminvereinbarung möglich

Silberankauf



Silberbesteck- und Silberschmuck

Silberbesteck
800, 835, 925

Silberauflage
90, 100, 120, 150

Münzen



Wir kaufen Goldmünzen, Silbermünzen, Platinmünzen und Palladiummünzen zu hohen Ankaufspreisen!

Luxus- und Golduhren



Wir sind interessiert an verschiedensten Luxus- und Golduhren wie:

Rolex, Patek Philippe, Audemars Piguet, Cartier u.v.m.

Ankauf

Schmuck, Uhren, Silber, Zahngold, Barren & Münzen, Platin

Wir zahlen top Preise!

Bei der Goldwaage Delbrück wird auch der Wert einzelner Schmuckstücke berechnet. Wo andere An Käufer nur den reinen Goldwert bezahlen, berücksichtigen wir auch Steinbesatz, Hersteller und Zustand

Zahngold



Ganz gleich ob Dentallegierungen, Zahnkronen, Inlays oder Brücken.

Wir nehmen auch verunreinigtes Zahngold entgegen.

Goldschmuck



In allen Farben und Formen, mit Edelsteinen, Brillanten oder Diamanten.

Auch defekten oder verunreinigten Schmuck kaufen wir an.

Zahngold

... mit Zähnen ... ungereinigt ... oder mit Prothesen

Es spielt keine Rolle ob Ihr Zahngold sauber oder verunreinigt ist, ob mit oder ohne Zähne oder auch mit Anhaftungen wie Keramik oder Metall, Sie werden staunen, was Ihre alten Gold-Kronen noch wert sind.

Durchschnittswerte von 50 € bis 500 € und mehr für Ihr Zahngold!

Sofortige Wertermittlung und Barauszahlung!

Schon kleinste Mengen lohnen sich !!!

Gold- und Silbermünzen Goldbarren

An- und Verkauf zu Top-Konditionen!

Vergleichen Sie uns ruhig mit Ihrer Bank - wir sind oft günstiger!



Krugerrand · Maple Leaf · Goldmark · Degussa Hereaus Barren & Münzen aller Art

GOLDWAAGE DELBRÜCK

Alter Markt 11 | 33129 Delbrück

Telefon 0 52 50 - 5 30 46 28

- neben Bäckerei Benslips -

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 10:00 - 17:30 Uhr
Samstag geschlossen

Ihre Top-Adresse vor Ort

ehrliche und seriöse Beratung - ohne Termin!



www.goldwaage-edelmetalle.de
kunden@goldwaage-edelmetalle.de